

## Finanzen und Steuern

### Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes



**2009**

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 24. November 2009, korrigiert am 30. Juni 2011 (Tabelle IV 4 Durchschnittliche Versorgungsbezüge)

Artikelnummer: 2140610097005

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt über unser Kontaktformular erfragen oder über:

Gruppe VI C, Telefon: +49 (0) 611 / 75 4119; Fax: +49 (0) 611 / 75 3977 oder E-Mail: [personalstatistiken.oeffentlicher-dienst@destatis.de](mailto:personalstatistiken.oeffentlicher-dienst@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

## Textteil

### Qualitätsbericht und methodische Erläuterungen

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Begriffserläuterungen

## Tabellenteil

### **I Zusammenfassende Übersichten**

- 1 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht](#)
- 2 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes](#)
- 3 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach beamtenrechtlichen Grundsätzen](#)

### **II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht im Bereich des öffentlichen Dienstes**

- 1 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen](#)
- 2 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen](#)
- 3 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Gemeinden/Gv. am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen](#)
- 4 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen](#)
- 5 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen](#)
- 6 Versorgungszugänge im Jahr 2008
  - 6.1 [Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen](#)
  - 6.2 [Empfänger und Empfängerinnen von Witwen-/Witwer- und Waisengeld nach Laufbahngruppen](#)
  - 6.3 [Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt der Gebietskörperschaften nach Aufgabenbereichen](#)

- 7 [Versorgungsabgänge im Jahr 2008 nach Art der Versorgung und Altersgruppen](#)
- 8 [Durchschnittliche Versorgungsbezüge im Monat Januar 2009 nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen](#)
- 9 [Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt am 1. Januar 2009 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen](#)
- 10 [Versorgungsausgaben des unmittelbaren öffentlichen Dienstes im Jahr 2008 nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen](#)
  
- III **Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes**
  - 1 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung und Dienstverhältnis](#)
  - 2 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung und Laufbahngruppen](#)
  - 3 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung und Altersgruppen](#)
  - 4 [Versorgungsausgaben im Jahr 2008](#)
  
- IV **Lange Reihen**
  - 1 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen](#)
  - 2 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 Grundgesetz](#)
  - 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen
    - [Gebietskörperschaften](#)
    - [Bund zusammen](#)
    - [Bund darunter: Beamte und Richter](#)
    - [Länder](#)
    - [Gemeinden/Gv.](#)
  - 4 [Durchschnittliche Versorgungsbezüge im Monat Januar nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen](#)
  - 5 [Versorgungsausgaben nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen](#)
  - 6 [Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen](#)
  - 7 [Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Beschäftigungsbereichen](#)
  - 8 [Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt im Schuldienst der Länder je Bundesland](#)
  - 9 [Durchschnittsalter der Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt bei Eintritt in den Ruhestand](#)
  - 10 [Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar nach Beamtenversorgungsrecht](#)

# Qualitätsbericht und methodische Erläuterungen

## 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

### 1.1 Bezeichnung der Statistik:

Versorgungsempfängerstatistik

### 1.2 Berichtszeitraum:

Stichtagserhebung zum 01.01. des jeweiligen Jahres

### 1.3 Periodizität:

jährlich

### 1.4 Regionaler Erhebungsbereich:

"Einrichtungen des öffentlichen Dienstes; die Daten zu den Versorgungsempfängern und -empfängerinnen werden unabhängig vom Wohnort (d.h. auch wenn sie im Ausland leben) erhoben."

### 1.5 Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:

Die Versorgungsempfängerstatistik liefert Daten über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Altersicherungssystems. Hierzu gehören Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht sowie nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz und nach beamtenrechtlichen Grundsätzen.

Zum Bereich des unmittelbaren öffentlichen Dienstes gehören der Bund, die Länder, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die Zweckverbände, das Bundeseisenbahnvermögen und die vom Bundes-Pensions-Service für Post und Telekommunikation e.V. betreuten Versorgungsempfänger und -empfängerinnen und im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes die Bundesagentur für Arbeit, die Deutsche Bundesbank, die Sozialversicherungsträger, die Träger der Zusatzversicherung und die rechtlich selbstständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit.

### 1.6 Erhebungseinheiten:

Versorgungsempfänger und -empfängerinnen des öffentlich-rechtlichen Altersicherungssystems.

### 1.7 Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen:

Die Versorgungsempfängerstatistik wird entsprechend den Bestimmungen des Finanz- und Personalstatistikgesetzes (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt.

### 1.8 Geheimhaltung und Datenschutz:

Nach § 16 BStatG sind Einzelangaben grundsätzlich geheim zu halten, soweit durch besondere Rechtsvorschrift nichts anderes bestimmt ist. § 14 FPStatG ist eine solche Rechtsvorschrift, hiernach dürfen den obersten Bundes- und Landesbehörden für festgelegte Verwendungszwecke Tabellen mit Ergebnissen übermittelt werden, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall enthalten. § 15 FPStatG lässt die Veröffentlichung von Ergebnissen auf Ebene der Erhebungseinheit mit Ausnahme der in § 2 Abs. 1 Nr. 7 FPStatG genannten Stellen (Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung) zu.

## 2 Zweck und Ziele der Statistik

### 2.1 Erhebungsinhalte:

Versorgungsempfänger und -empfängerinnen, die eine Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 Grundgesetz oder eine Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen erhalten, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht, Familienstand,
3. Art des früheren Dienstverhältnisses,
4. Rechtsgrundlage der Versorgung,
5. Art des Versorgungsanspruchs,
6. Laufbahngruppe, Besoldungsgruppe,
7. Wohnort,
8. Ruhegehaltssatz,
9. Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles,
10. Bruttobezüge des Vorjahres,
11. Bezügebestandteile im Berichtsmonat,
12. Versorgungsabschlag.

Mit einem verkürzten Merkmalskatalog werden Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts erhoben. Dieser umfasst in Form von Summendatensätzen nur die Merkmale Art des früheren Dienstverhältnisses, Art der Versorgung und die Besoldungsgruppe.

## **2.2 Zweck der Statistik:**

Die Daten der Versorgungsempfängerstatistik dienen zusammen mit den Personalstandsdaten der aktiven Beamten, Richter und Soldaten als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen auf dem Gebiet des Beamten- und Versorgungsrechts. Außerdem werden die Ergebnisse für Berechnungen über die zukünftige Entwicklung der Versorgungsberechtigten und die daraus resultierenden finanziellen Auswirkungen auf die Haushalte der Gebietskörperschaften verwendet.

Ebenfalls dient die Versorgungsempfängerstatistik in Verbindung mit der Personalstandstatistik als Datengrundlage für den Versorgungsbericht der Bundesregierung.

Dieser gemäß Art. 17 des Gesetzes zur Änderung des Beamtenversorgungsgesetzes und sonstiger dienst- und versorgungsrechtlicher Vorschriften vom 18. Dezember 1989 (BGBl. I S. 2218) in der Fassung des Artikel 19 Absatz 8 des Versorgungsreformgesetzes 1998 (BGBl. I S. 1666) von der Bundesregierung den gesetzgebenden Körperschaften in jeder Wahlperiode des Deutschen Bundestages vorzulegende Bericht über das beamtenrechtliche Alterssicherungssystem wird auf Grundlage des Datenmaterials der Versorgungsempfängerstatistik erstellt.

## **2.3 Hauptnutzer der Statistik:**

Neben dem Bundesministerium des Innern, das für die Weiterentwicklung des Versorgungsrechts zuständig ist, das Bundesministerium der Finanzen für die Erstellung des Haushaltsplans bezüglich der künftigen Versorgungsausgaben sowie Interessenten aus Wissenschaft und Wirtschaft.

## **2.4 Einbeziehung der Nutzer:**

Die Weiterentwicklung der Versorgungsempfängerstatistik erfolgt gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern.

# **3 Erhebungsmethodik**

## **3.1 Art der Datengewinnung:**

Die Daten der Versorgungsempfängerstatistik werden überwiegend von zentralen Versorgungskassen nach einem jährlich weitgehend gleich bleibenden Merkmalskatalog in Form von Einzeldatensätzen auf maschinell auswertbaren Datenträgern geliefert. Bei einzelnen Berichtsstellen, die dieses Verfahren nicht anwenden können, werden die Daten mit einem Erhebungsvordruck erfasst. Es handelt sich bei der Versorgungsempfängerstatistik um eine Vollerhebung.

## **3.2 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:**

Bei allen Einheiten des Bundes wird die Befragung zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die übrigen Einheiten werden vom zuständigen Statistischen Landesamt befragt. Die Bundes- und einzelnen Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in aggregierter Form zusammengeführt.

## **3.3 Belastung der Auskunftspflichtigen:**

Die benötigten Daten werden hauptsächlich aus laufend gepflegten Datenbanken der zentralen Versorgungskassen geliefert. Daher ist die Datenlieferung auf wenige Stellen beschränkt und die Belastung der einzelnen Berichtsstellen gering.

## 4 Genauigkeit

### 4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:

Die Versorgungsempfängerstatistik wird jährlich zum Stichtag 01. Januar als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichprobenbedingte Fehler (z.B. Messfehler) nicht völlig zu vermeiden, werden aber durch die Anbindung an die Abrechnungsstellen sowie durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen in den statistischen Ämtern minimiert, so dass die Ergebnisse der Versorgungsempfängerstatistik von hoher Datenqualität sind und so den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik im vollen Umfang genügen.

### 4.2 Nicht-stichprobenbedingte Fehler:

Durch die weitgehend elektronische Lieferung der Daten von den Abrechnungsstellen gibt es insbesondere bei vergütungsrelevanten Merkmalen nur in seltenen Fällen fehlerhafte Angaben. Auftretende Fehler werden in der Aufbereitungsphase durch die Plausibilisierung der Angaben berichtigt.

### 4.3 Fehler in der Erfassungsgrundlage:

Bei der Versorgungsempfängerstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung, somit sind Fehler in der Erfassungsgrundlage ausgeschlossen.

### 4.4 Antwortausfälle:

Bei der Erfassung der Versorgungsempfängerdaten sind Antwortausfälle sowohl auf der Ebene der statistischen Einheiten als auch auf der Ebene statistischer Merkmale sehr selten.

## 5 Aktualität

"Erhebungsstichtag: 01.01. des jeweiligen Jahres; erste vorläufige Ergebnisse für die Versorgungsempfängerstatistik des Bundes liegen im April des jeweiligen Jahres vor; vorläufige zusammengefasste Länderergebnisse sind im Juni des jeweiligen Jahres verfügbar; endgültige Ergebnisse werden in der Fachserie 14, Finanzen und Steuern, Reihe 6.1, Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes im November des jeweiligen Jahres veröffentlicht. Ergebnisse zu einzelnen Ländern sind bei dem jeweiligen Statistischen Landesamt teilweise früher verfügbar."

## 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Versorgungsempfängerstatistik wurde zum Stichtag 01.01.1994 zum ersten Mal erhoben. Die Vergleichbarkeit der Daten aus der Versorgungsempfängerstatistik mit den Vorjahren ist gewährleistet.

Auf räumlicher Ebene treten Probleme bei der Vergleichbarkeit der Gebietskörperschaften untereinander auf. Vergleiche zwischen einzelnen Gemeinden und Ländern sind nur unter Berücksichtigung der spezifischen Verwaltungsstrukturen möglich. Besonders Vergleiche zwischen Stadtstaaten und Flächenländern können zu Fehlinterpretationen führen. Schwierig ist auch der Vergleich zwischen dem früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern. Die Zahl der Versorgungsempfänger und -empfängerinnen ist in den neuen Bundesländern immer noch sehr gering, da Ansprüche auf eine Versorgung im öffentlich-rechtlichen Altersversicherungssystem erst seit 1992 entstanden sind.

## 7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Versorgungsempfängerstatistik liefert Informationen zu den ehemaligen Beamten und Beamtinnen, Richtern und Richterinnen, Berufssoldaten und -soldatinnen und Dienstordnungsangestellten. Dieser Personenkreis wird während des aktiven Berufslebens von der Personalstandstatistik erfasst. Beide Statistiken werden methodisch im Einklang weiterentwickelt, so dass eine Vergleichbarkeit weitgehend gewährleistet ist. Aus diesem Grund können beide Statistiken zusammen als Datengrundlage für Vorausberechnungen im Bereich des öffentlich-rechtlichen Altersversicherungssystems verwendet werden. Die in der Versorgungsempfängerstatistik ausgewiesenen Versorgungsausgaben umfassen nicht die Zuführungen zu den Versorgungsrücklagen und die Beihilfen für Versorgungsempfänger. Dies ist bei Vergleichen mit der Finanzstatistik zu beachten.

## Begriffserläuterungen

**Unmittelbarer öffentlicher Dienst:** Behörden, Gerichte, rechtlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Bundes und der Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, Zweckverbände, Bundes-eisenbahnvermögen und die drei Unternehmen der Post (Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG).

**Mittelbarer öffentlicher Dienst:** Bundesagentur für Arbeit, Deutsche Bundesbank, Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Bundes bzw. der Länder und Träger der Zusatzversorgung von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden sowie rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit.

**Versorgungsempfänger nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht:** Personen, die nach beamten- und soldatenrechtlichen Vorschriften versorgt werden. Hierzu zählen ehemalige Beamte, Beamtinnen, Richter, Richterinnen, Soldaten und Soldatinnen sowie Hinterbliebene von verstorbenen aktiven Beamten, Beamtinnen, Ruhegehaltsempfängern und -empfängerinnen.

**Versorgungsempfänger nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz (G 131):** Nach dem Zweiten Weltkrieg nicht übernommene Beamte und Beamtinnen, Berufssoldaten der früheren Wehrmacht, Führer des Reichsarbeitsdienstes und sonstige Bedienstete mit Beamtenversorgung sowie ihre Hinterbliebenen.

**Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen:** Bezieher und Bezieherinnen von Amtsgehalt (Bundespräsident, Bundeskanzler, Ministerpräsidenten der Länder, Minister, Senatoren, Parlamentarische Staatssekretäre) und Angestellte/Arbeiter die aufgrund einer Dienstordnung beschäftigt waren sowie ihre Hinterbliebenen.

**Ruhegehaltsempfänger:** Beamte, Beamtinnen, Richter, Richterinnen, Berufssoldaten und -soldatinnen sowie Reichsarbeitsdienstführer im Ruhestand, ehemalige Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen mit beamtenrechtlicher Hauptversorgung.

**Empfänger, von Witwen-/Witwergeld:** Hinterbliebene Ehegatten von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern, -empfängerinnen und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Ruhelohn hatten.

**Empfänger von Waisengeld:** Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Ruhelohn hatten, soweit sie Waisengeld in Höhe von 12 % (Halbwaisen), 20 % (Vollwaisen) oder 30 % (Unfallwaisen) des Ruhegehalts/Ruhelohns erhalten.

**Versorgungsurheber:** Person, aus deren früherem Dienstverhältnis der Anspruch der Hinterbliebenen auf Versorgung abgeleitet wird.

**Laufbahngruppen:** Die Versorgungsempfänger, -empfängerinnen werden unter Berücksichtigung der sogenannten Spitzenämter der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe des Versorgungsurhebers zugeordnet. Die Spitzenämter der Beamten, Beamtinnen sind mit "S" gekennzeichnet.

**Besoldungsgruppen:** Die Versorgungsempfänger, -empfängerinnen werden entsprechend dem letzten ausgeübten Amt des Versorgungsurhebers nachgewiesen.

**Altersgrenze:** Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand.

**Antragsaltersgrenze:** 63. Lebensjahr, bei Schwerbehinderten 60. Lebensjahr.

**Regelaltersgrenze:** In der Regel 65. Lebensjahr (ohne besondere Altersgrenze).

**Besondere Altersgrenze:** Vorgezogene Regelaltersgrenze (z.B. im Polizeivollzugsdienst das 60. Lebensjahr).

**Vorruhestand:** Ausscheiden aus dem Dienst vor einer Altersgrenze aufgrund einer speziellen gesetzlichen Regelung.

**Dienstunfähigkeit:** Liegt vor, wenn der Beamte, die Beamtin, Richter, Richterin, Berufssoldat, -soldatin aus gesundheitlichen Gründen dauerhaft nicht in der Lage ist die dienstlichen Pflichten zu erfüllen.

**Emeritierung:** Enthebung eines Professors, einer Professorin, Hochschullehrers, -lehrerin von der Pflicht der Alltagsgeschäfte aus Altersgründen.

**Versorgungsbezüge:** Es wird der monatliche Bruttobetrag für den Monat Januar vor Abzug der Lohnsteuer nachgewiesen.

## Änderungen zum Vorjahr

Bei den Versorgungsempfängern und -empfängerinnen nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes werden beim Bund auch die Länder mit nachgewiesen.

Rechtsgrundlage: § 2 Abs. 3 Dienstrechtliches Kriegsfolgen-Abschlussgesetz (DKfAG) vom 20. September 1994 (BGBl. I S. 2442) zuletzt geändert durch Artikel 12 Abs. 7 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2897).

## Gebietsstand

Deutschland:	Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.
Früheres Bundesgebiet:	Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin ein.
Neue Länder:	Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Abkürzungen

Art.	= Artikel
BGBl.	= Bundesgesetzblatt
Gv.	= Gemeindeverbände
Kap.	= Kapitel
"L"	= Sonderlaufbahnen gemäß § 24 BBesG; Lehrämter an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, die sich dem gehobenen Dienst zuordnen
"S"	= Spitzenamt einer Laufbahngruppe
A, B, C, R, W	= Besoldungsordnungen für Beamte, Richter und Berufssoldaten

## Erläuterungen zu den Langen Reihen

Aus Platzgründen ausgeblendete Jahre sind in der Excel-Ausgabe der Fachserie über Format - Spalten - Einblenden wieder sichtbar zu machen.

In der Langen Reihe IV 8 werden die Jahre 1994 und 1995 wegen starken Bereinigungen bei den einzelnen Bundesländern nicht veröffentlicht.

## Umrechnung von DM in Euro:

Die in DM für die Zeit vor dem 1. Januar 2002 ermittelten Werte wurden einheitlich mit dem konstanten Faktor 1 Euro = 1,95583 DM umgerechnet. Rundungsdifferenzen werden bei der Summenbildung nicht ausgeglichen. Daher kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.



## I Zusammenfassende Übersichten

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst.....	1 425 979	1 031 707	365 404	28 868
Gebietskörperschaften .....	953 714	702 063	229 622	22 029
Bund .....	172 527	124 093	45 214	3 220
Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen ....	83 401	57 408	24 117	1 876
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	89 126	66 685	21 097	1 344
Länder .....	671 970	504 644	150 973	16 353
Schuldienst .....	327 822	268 153	51 867	7 802
Vollzugsdienst .....	139 578	96 566	39 626	3 386
Übrige Bereiche .....	204 570	139 925	59 480	5 165
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	109 217	73 326	33 435	2 456
Bundeseisenbahnvermögen <sup>2)</sup> .....	199 289	119 686	76 474	3 129
Post <sup>2)3)</sup> .....	272 976	209 958	59 308	3 710
Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>2)</sup> .....	32 765	23 769	8 273	723
Insgesamt ...	1 458 744	1 055 476	373 677	29 591

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt.....	27 614	1 894	24 926	794

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach beamtenrechtlichen Grundsätzen

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger/-innen von	
		Ruhegehalt	Hinterbliebenenversorgung
Gebietskörperschaften .....	6 736	4 456	2 280
Bund - Bezieher/-innen von Amtsgehalt (einschl. Angestellte) .....	164	128	36
Länder .....	807	606	201
Bezieher/-innen von Amtsgehalt .....	380	309	71
Angestellte und Arbeiter .....	427	297	130
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	5 765	3 722	2 043
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	17 080	11 586	5 494
Insgesamt ...	23 816	16 042	7 774

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

3) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Postbank AG.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Unmittelbarer öffentlicher Dienst					
Höherer Dienst .....	i	283 125	212 090	64 392	6 643
	w	101 404	35 975	62 301	3 128
Gehobener Dienst .....	i	511 001	391 501	108 593	10 907
	w	232 884	126 148	101 444	5 292
Mittlerer Dienst .....	i	490 077	337 251	144 004	8 822
	w	202 363	56 632	141 308	4 423
Einfacher Dienst .....	i	141 776	90 865	48 415	2 496
	w	58 734	9 473	47 973	1 288
Insgesamt ...	i	1 425 979	1 031 707	365 404	28 868
	w	595 385	228 228	353 026	14 131
Gebietskörperschaften					
Höherer Dienst .....	i	276 627	207 434	62 665	6 528
	w	99 461	35 805	60 580	3 076
Gehobener Dienst .....	i	449 018	346 931	92 117	9 970
	w	212 071	122 105	85 114	4 852
Mittlerer Dienst .....	i	214 476	139 649	69 626	5 201
	w	82 054	10 844	68 608	2 602
Einfacher Dienst .....	i	13 593	8 049	5 214	330
	w	5 906	579	5 170	157
Zusammen ...	i	953 714	702 063	229 622	22 029
	w	399 492	169 333	219 472	10 687
Bund zusammen					
Höherer Dienst .....	i	41 166	30 189	10 330	647
	w	11 357	766	10 261	330
Gehobener Dienst .....	i	48 345	35 068	12 322	955
	w	13 676	988	12 233	455
Mittlerer Dienst .....	i	79 414	56 784	21 112	1 518
	w	22 690	954	20 996	740
Einfacher Dienst .....	i	3 602	2 052	1 450	100
	w	1 574	92	1 440	42
Zusammen ...	i	172 527	124 093	45 214	3 220
	w	49 297	2 800	44 930	1 567

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Bund					
Beamte/Beamtinnen und Richter/Richterinnen					
Höherer Dienst .....	i	18 337	13 047	4 939	351
	w	5 759	706	4 888	165
Gehobener Dienst .....	i	29 194	20 511	8 089	594
	w	9 282	979	8 009	294
Mittlerer Dienst .....	i	32 511	21 881	9 773	857
	w	11 028	934	9 689	405
Einfacher Dienst .....	i	3 359	1 969	1 316	74
	w	1 427	90	1 307	30
Insgesamt ...	i	83 401	57 408	24 117	1 876
	w	27 496	2 709	23 893	894
Bund					
Berufssoldaten/-soldatinnen					
Höherer Dienst .....	i	22 829	17 142	5 391	296
	w	5 598	60	5 373	165
Gehobener Dienst .....	i	19 151	14 557	4 233	361
	w	4 394	9	4 224	161
Mittlerer Dienst .....	i	46 903	34 903	11 339	661
	w	11 662	20	11 307	335
Einfacher Dienst .....	i	243	83	134	26
	w	147	2	133	12
Zusammen ...	i	89 126	66 685	21 097	1 344
	w	21 801	91	21 037	673
Länder					
Höherer Dienst .....	i	202 034	153 064	43 647	5 323
	w	76 992	32 777	41 730	2 485
Gehobener Dienst .....	i	353 937	281 498	64 618	7 821
	w	178 076	116 338	57 957	3 781
Mittlerer Dienst .....	i	107 988	65 157	39 797	3 034
	w	48 740	8 182	39 028	1 530
Einfacher Dienst .....	i	8 011	4 925	2 911	175
	w	3 354	384	2 887	83
Zusammen ...	i	671 970	504 644	150 973	16 353
	w	307 162	157 681	141 602	7 879

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Empfänger/-innen von		
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>					
Höherer Dienst .....	i	33 427	24 181	8 688	558
	w	11 112	2 262	8 589	261
Gehobener Dienst .....	i	46 736	30 365	15 177	1 194
	w	20 319	4 779	14 924	616
Mittlerer Dienst .....	i	27 074	17 708	8 717	649
	w	10 624	1 708	8 584	332
Einfacher Dienst .....	i	1 980	1 072	853	55
	w	978	103	843	32
Insgesamt ...	i	109 217	73 326	33 435	2 456
	w	43 033	8 852	32 940	1 241
Bundeseisenbahnvermögen <sup>2)</sup>					
Höherer Dienst .....	i	2 764	1 791	937	36
	w	984	36	934	14
Gehobener Dienst .....	i	23 702	15 332	8 017	353
	w	8 491	350	7 978	163
Mittlerer Dienst .....	i	144 645	89 802	52 761	2 082
	w	55 879	2 274	52 512	1 093
Einfacher Dienst .....	i	28 178	12 761	14 759	658
	w	15 189	103	14 693	393
Zusammen ...	i	199 289	119 686	76 474	3 129
	w	80 543	2 763	76 117	1 663
Post <sup>2)3)</sup>					
Höherer Dienst .....	i	3 734	2 865	790	79
	w	959	134	787	38
Gehobener Dienst .....	i	38 281	29 238	8 459	584
	w	12 322	3 693	8 352	277
Mittlerer Dienst .....	i	130 956	107 800	21 617	1 539
	w	64 430	43 514	20 188	728
Einfacher Dienst .....	i	100 005	70 055	28 442	1 508
	w	37 639	8 791	28 110	738
Zusammen ...	i	272 976	209 958	59 308	3 710
	w	115 350	56 132	57 437	1 781

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

3) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Insgesamt					
Höherer Dienst .....	i	202 034	153 064	43 647	5 323
	w	76 992	32 777	41 730	2 485
Gehobener Dienst .....	i	353 937	281 498	64 618	7 821
	w	178 076	116 338	57 957	3 781
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	115 999	70 082	42 708	3 209
	w	52 094	8 566	41 915	1 613
Insgesamt ...	i	671 970	504 644	150 973	16 353
	w	307 162	157 681	141 602	7 879
Früheres Bundesgebiet zusammen					
Höherer Dienst .....	i	197 943	149 539	43 259	5 145
	w	76 093	32 322	41 365	2 406
Gehobener Dienst .....	i	348 710	277 140	64 008	7 562
	w	176 274	115 147	57 474	3 653
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	110 071	65 341	41 856	2 874
	w	50 324	7 736	41 159	1 429
Zusammen ...	i	656 724	492 020	149 123	15 581
	w	302 691	155 205	139 998	7 488
Neue Länder zusammen					
Höherer Dienst .....	i	4 091	3 525	388	178
	w	899	455	365	79
Gehobener Dienst .....	i	5 227	4 358	610	259
	w	1 802	1 191	483	128
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	5 928	4 741	852	335
	w	1 770	830	756	184
Zusammen ...	i	15 246	12 624	1 850	772
	w	4 471	2 476	1 604	391

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Baden-Württemberg					
Höherer Dienst .....	i	30 554	23 665	6 083	806
	w	10 494	4 250	5 857	387
Gehobener Dienst .....	i	51 339	41 008	9 063	1 268
	w	25 691	16 948	8 152	591
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	12 737	7 262	5 040	435
	w	5 852	644	4 971	237
Zusammen ...	i	94 630	71 935	20 186	2 509
	w	42 037	21 842	18 980	1 215
Bayern					
Höherer Dienst .....	i	27 820	20 432	6 542	846
	w	9 908	3 194	6 332	382
Gehobener Dienst .....	i	59 225	46 604	11 344	1 277
	w	27 755	16 845	10 270	640
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	22 274	13 149	8 525	600
	w	9 729	1 029	8 430	270
Zusammen ...	i	109 319	80 185	26 411	2 723
	w	47 392	21 068	25 032	1 292
Berlin					
Höherer Dienst .....	i	5 397	3 806	1 504	87
	w	2 237	724	1 472	41
Gehobener Dienst .....	i	27 261	21 497	5 290	474
	w	14 121	9 021	4 862	238
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	13 601	9 409	3 936	256
	w	5 934	1 949	3 858	127
Zusammen ...	i	46 259	34 712	10 730	817
	w	22 292	11 694	10 192	406

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Empfänger/-innen von		
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Brandenburg					
Höherer Dienst .....	i	652	551	73	28
	w	159	80	66	13
Gehobener Dienst .....	i	984	753	148	83
	w	418	280	96	42
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	953	740	142	71
	w	289	129	118	42
Zusammen ...	i	2 589	2 044	363	182
	w	866	489	280	97
Bremen					
Höherer Dienst .....	i	3 941	3 072	811	58
	w	1 387	578	782	27
Gehobener Dienst .....	i	6 525	5 128	1 307	90
	w	3 063	1 811	1 212	40
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	2 497	1 507	927	63
	w	1 106	178	902	26
Zusammen ...	i	12 963	9 707	3 045	211
	w	5 556	2 567	2 896	93
Hamburg					
Höherer Dienst .....	i	14 603	11 819	2 485	299
	w	7 187	4 814	2 228	145
Gehobener Dienst .....	i	8 418	6 332	1 963	123
	w	3 271	1 304	1 909	58
Einfacher Dienst .....	i	7 766	4 910	2 695	161
	w	3 309	580	2 646	83
Zusammen ...	i	30 787	23 061	7 143	583
	w	13 767	6 698	6 783	286

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Hessen					
Höherer Dienst .....	i	24 837	18 115	6 106	616
	w	10 726	4 622	5 803	301
Gehobener Dienst .....	i	26 696	21 652	4 521	523
	w	13 349	9 053	4 052	244
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	7 253	4 064	2 984	205
	w	3 408	348	2 951	109
Zusammen ...	i	58 786	43 831	13 611	1 344
	w	27 483	14 023	12 806	654
Mecklenburg-Vorpommern					
Höherer Dienst .....	i	538	476	44	18
	w	116	65	43	8
Gehobener Dienst .....	i	780	664	83	33
	w	201	118	70	13
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	752	576	128	48
	w	273	136	114	23
Zusammen ...	i	2 070	1 716	255	99
	w	590	319	227	44
Niedersachsen					
Höherer Dienst .....	i	21 397	16 003	4 776	618
	w	7 904	2 998	4 611	295
Gehobener Dienst .....	i	42 204	33 359	7 757	1 088
	w	21 639	14 228	6 883	528
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	9 464	5 256	3 920	288
	w	4 552	560	3 860	132
Zusammen ...	i	73 065	54 618	16 453	1 994
	w	34 095	17 786	15 354	955



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Nordrhein-Westfalen					
Höherer Dienst .....	i	47 890	36 591	10 065	1 234
	w	18 266	8 052	9 655	559
Gehobener Dienst .....	i	86 676	70 218	14 553	1 905
	w	46 704	32 949	12 831	924
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	22 095	12 656	8 937	502
	w	11 051	1 966	8 810	275
Zusammen ...	i	156 661	119 465	33 555	3 641
	w	76 021	42 967	31 296	1 758
Rheinland-Pfalz					
Höherer Dienst .....	i	9 964	7 327	2 360	277
	w	3 826	1 421	2 267	138
Gehobener Dienst .....	i	19 657	14 987	4 268	402
	w	10 053	5 968	3 887	198
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	5 189	2 834	2 166	189
	w	2 406	162	2 154	90
Zusammen ...	i	34 810	25 148	8 794	868
	w	16 285	7 551	8 308	426
Saarland					
Höherer Dienst .....	i	3 361	2 495	772	94
	w	1 166	462	669	35
Gehobener Dienst .....	i	6 295	4 892	1 262	141
	w	2 762	1 664	1 038	60
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	2 681	1 477	1 119	85
	w	1 104	73	998	33
Zusammen ...	i	12 337	8 864	3 153	320
	w	5 032	2 199	2 705	128

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Empfänger/-innen von		
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Sachsen					
Höherer Dienst .....	i	894	756	85	53
	w	197	89	82	26
Gehobener Dienst .....	i	1 014	832	129	53
	w	238	101	112	25
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	1 855	1 548	232	75
	w	452	200	212	40
Zusammen ...	i	3 763	3 136	446	181
	w	887	390	406	91
Sachsen-Anhalt					
Höherer Dienst .....	i	1 065	928	100	37
	w	211	104	95	12
Gehobener Dienst .....	i	1 625	1 418	162	45
	w	595	432	138	25
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	1 283	997	197	89
	w	436	204	181	51
Zusammen ...	i	3 973	3 343	459	171
	w	1 242	740	414	88
Schleswig-Holstein					
Höherer Dienst .....	i	8 179	6 214	1 755	210
	w	2 992	1 207	1 689	96
Gehobener Dienst .....	i	14 414	11 463	2 680	271
	w	7 866	5 356	2 378	132
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	4 514	2 817	1 607	90
	w	1 873	247	1 579	47
Zusammen ...	i	27 107	20 494	6 042	571
	w	12 731	6 810	5 646	275

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Thüringen					
Höherer Dienst .....	i	942	814	86	42
	w	216	117	79	20
Gehobener Dienst .....	i	824	691	88	45
	w	350	260	67	23
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	1 085	880	153	52
	w	320	161	131	28
Zusammen ...	i	2 851	2 385	327	139
	w	886	538	277	71

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Gemeinden/Gv.\*) am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Insgesamt					
Höherer Dienst .....	i	33 427	24 181	8 688	558
	w	11 112	2 262	8 589	261
Gehobener Dienst .....	i	46 736	30 365	15 177	1 194
	w	20 319	4 779	14 924	616
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	29 054	18 780	9 570	704
	w	11 602	1 811	9 427	364
Insgesamt ...	i	109 217	73 326	33 435	2 456
	w	43 033	8 852	32 940	1 241
Früheres Bundesgebiet zusammen					
Höherer Dienst .....	i	31 533	22 447	8 559	527
	w	10 772	2 061	8 466	245
Gehobener Dienst .....	i	45 826	29 591	15 068	1 167
	w	19 955	4 528	14 831	596
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	28 698	18 478	9 538	682
	w	11 481	1 724	9 405	352
Zusammen ...	i	106 057	70 516	33 165	2 376
	w	42 208	8 313	32 702	1 193
Baden-Württemberg					
Höherer Dienst .....	i	4 547	3 141	1 348	58
	w	1 464	85	1 348	31
Gehobener Dienst .....	i	6 486	4 136	2 171	179
	w	2 702	465	2 148	89
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	3 398	2 114	1 196	88
	w	1 376	154	1 176	46
Zusammen ...	i	14 431	9 391	4 715	325
	w	5 542	704	4 672	166

\*) Einschl. Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Gemeinden/Gv.\*) am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Empfänger/-innen von		
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bayern					
Höherer Dienst .....	i	7 510	5 608	1 740	162
	w	2 839	1 083	1 683	73
Gehobener Dienst .....	i	8 285	5 548	2 569	168
	w	3 507	911	2 517	79
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	7 556	4 635	2 751	170
	w	3 328	523	2 717	88
Zusammen ...	i	23 351	15 791	7 060	500
	w	9 674	2 517	6 917	240
Hessen					
Höherer Dienst .....	i	3 288	2 401	854	33
	w	1 022	158	849	15
Gehobener Dienst .....	i	4 110	2 616	1 387	107
	w	1 751	330	1 372	49
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	2 562	1 421	1 072	69
	w	1 212	114	1 063	35
Zusammen ...	i	9 960	6 438	3 313	209
	w	3 985	602	3 284	99
Niedersachsen					
Höherer Dienst .....	i	2 629	1 912	672	45
	w	788	101	667	20
Gehobener Dienst .....	i	5 242	3 407	1 683	152
	w	2 083	340	1 665	78
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	2 369	1 615	705	49
	w	839	121	697	21
Zusammen ...	i	10 240	6 934	3 060	246
	w	3 710	562	3 029	119

\*) Einschl. Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Gemeinden/Gv.\*) am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppen (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Nordrhein-Westfalen					
Höherer Dienst .....	i	11 399	7 890	3 328	181
	w	3 937	548	3 304	85
Gehobener Dienst .....	i	14 983	9 532	5 048	403
	w	7 225	2 065	4 950	210
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	10 102	6 926	2 931	245
	w	3 690	680	2 879	131
Zusammen ...	i	36 484	24 348	11 307	829
	w	14 852	3 293	11 133	426
Rheinland-Pfalz					
Höherer Dienst .....	i	1 119	799	299	21
	w	351	45	298	8
Gehobener Dienst .....	i	3 273	2 132	1 052	89
	w	1 277	191	1 035	51
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	1 285	813	445	27
	w	516	57	443	16
Zusammen ...	i	5 677	3 744	1 796	137
	w	2 144	293	1 776	75
Saarland					
Höherer Dienst .....	i	340	218	116	6
	w	131	10	116	5
Gehobener Dienst .....	i	1 146	638	483	25
	w	556	58	481	17
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	321	183	129	9
	w	145	13	129	3
Zusammen ...	i	1 807	1 039	728	40
	w	832	81	726	25

\*) Einschl. Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Gemeinden/Gv.\*) am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Ländern und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Empfänger/-innen von			
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Schleswig-Holstein					
Höherer Dienst .....	i	701	478	202	21
	w	240	31	201	8
Gehobener Dienst .....	i	2 301	1 582	675	44
	w	854	168	663	23
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	1 105	771	309	25
	w	375	62	301	12
Zusammen ...	i	4 107	2 831	1 186	90
	w	1 469	261	1 165	43
Neue Länder zusammen					
Höherer Dienst .....	i	1 894	1 734	129	31
	w	340	201	123	16
Gehobener Dienst .....	i	910	774	109	27
	w	364	251	93	20
Mittlerer/Einfacher Dienst .....	i	356	302	32	22
	w	121	87	22	12
Zusammen ...	i	3 160	2 810	270	80
	w	825	539	238	48

\*) Einschl. Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	8 432	6 184	2 124	124
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	28 295	20 722	7 088	485
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 .....	46 616	34 683	11 230	703
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	86 221	63 882	20 727	1 612
A 14, C 1 .....	86 803	66 766	17 838	2 199
A 13 .....	26 758	19 853	5 385	1 520
Zusammen ...	283 125	212 090	64 392	6 643
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L" .....	79 362	63 609	14 219	1 534
A 13 "S" + Amtszulage, A 13 "S" .....	82 564	62 608	19 010	946
A 12 .....	193 839	153 500	36 349	3 990
A 11 .....	97 485	71 858	23 470	2 157
A 10 .....	50 513	35 467	13 415	1 631
A 9 .....	7 238	4 459	2 130	649
Zusammen ...	511 001	391 501	108 593	10 907
Mittlerer Dienst				
A 9 "S" + Amtszulage .....	86 084	67 412	18 084	588
A 9 "S" .....	145 919	101 972	42 036	1 911
A 8 .....	143 997	100 117	40 763	3 117
A 7 .....	91 031	57 428	31 222	2 381
A 6 .....	20 659	9 547	10 389	723
A 5 .....	2 387	775	1 510	102
Zusammen ...	490 077	337 251	144 004	8 822
Einfacher Dienst zusammen .....	141 776	90 865	48 415	2 496
Insgesamt ...	1 425 979	1 031 707	365 404	28 868



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Gebietskörperschaften				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	8 250	6 065	2 066	119
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	27 372	20 067	6 823	482
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 .....	45 579	33 925	10 962	692
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	83 678	61 997	20 114	1 567
A 14, C 1 .....	85 126	65 587	17 377	2 162
A 13 .....	26 622	19 793	5 323	1 506
Zusammen ...	276 627	207 434	62 665	6 528
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L" .....	79 362	63 609	14 219	1 534
A 13 "S" + Amtszulage, A 13 "S" .....	64 736	48 863	15 040	833
A 12 .....	175 307	139 736	31 872	3 699
A 11 .....	80 165	59 342	18 966	1 857
A 10 .....	42 650	31 089	10 126	1 435
A 9 .....	6 798	4 292	1 894	612
Zusammen ...	449 018	346 931	92 117	9 970
Mittlerer Dienst				
A 9 "S" + Amtszulage .....	51 398	38 257	12 693	448
A 9 "S" .....	91 639	61 337	28 774	1 528
A 8 .....	47 525	27 970	17 711	1 844
A 7 .....	17 976	9 693	7 197	1 086
A 6 .....	4 883	2 043	2 581	259
A 5 .....	1 055	349	670	36
Zusammen ...	214 476	139 649	69 626	5 201
Einfacher Dienst zusammen .....	13 593	8 049	5 214	330
Insgesamt ...	953 714	702 063	229 622	22 029

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Bund				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	3 341	2 387	910	44
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	5 868	4 184	1 611	73
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 .....	4 877	3 420	1 406	51
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	13 022	9 419	3 391	212
A 14, C 1 .....	12 414	9 387	2 815	212
A 13 .....	1 644	1 392	197	55
Zusammen ...	41 166	30 189	10 330	647
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L" .....	-	-	-	-
A 13 "S" + Amtszulage, A 13 "S" .....	12 412	9 157	3 101	154
A 12 .....	12 920	9 339	3 394	187
A 11 .....	19 378	14 634	4 388	356
A 10 .....	3 335	1 829	1 284	222
A 9 .....	300	109	155	36
Zusammen ...	48 345	35 068	12 322	955
Mittlerer Dienst				
A 9 "S" + Amtszulage .....	18 634	15 467	3 053	114
A 9 "S" .....	37 088	28 864	7 803	421
A 8 .....	18 412	9 988	7 809	615
A 7 .....	4 278	2 078	1 891	309
A 6 .....	884	337	491	56
A 5 .....	118	50	65	3
Zusammen ...	79 414	56 784	21 112	1 518
Einfacher Dienst zusammen .....	3 602	2 052	1 450	100
Insgesamt ...	172 527	124 093	45 214	3 220

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Länder				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	3 028	2 248	737	43
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	17 456	12 743	4 344	369
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 .....	35 400	26 567	8 262	571
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	60 979	45 541	14 237	1 201
A 14, C 1 .....	63 577	49 865	11 941	1 771
A 13 .....	21 594	16 100	4 126	1 368
Zusammen ...	202 034	153 064	43 647	5 323
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L" .....	79 324	63 574	14 216	1 534
A 13 "S" + Amtszulage, A 13 "S" .....	39 754	30 538	8 679	537
A 12 .....	147 352	120 876	23 284	3 192
A 11 .....	48 176	36 789	10 289	1 098
A 10 .....	33 618	25 994	6 693	931
A 9 .....	5 713	3 727	1 457	529
Zusammen ...	353 937	281 498	64 618	7 821
Mittlerer Dienst				
A 9 "S" + Amtszulage .....	28 430	19 413	8 732	285
A 9 "S" .....	44 571	26 052	17 562	957
A 8 .....	21 659	12 859	7 777	1 023
A 7 .....	9 549	5 255	3 688	606
A 6 .....	2 954	1 323	1 496	135
A 5 .....	825	255	542	28
Zusammen ...	107 988	65 157	39 797	3 034
Einfacher Dienst zusammen .....	8 011	4 925	2 911	175
Insgesamt ...	671 970	504 644	150 973	16 353

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	1 881	1 430	419	32
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	4 048	3 140	868	40
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 .....	5 302	3 938	1 294	70
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	9 677	7 037	2 486	154
A 14, C 1 .....	9 135	6 335	2 621	179
A 13 .....	3 384	2 301	1 000	83
Zusammen ...	33 427	24 181	8 688	558
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L" .....	38	35	3	-
A 13 "S" + Amtszulage, A 13 "S" .....	12 570	9 168	3 260	142
A 12 .....	15 035	9 521	5 194	320
A 11 .....	12 611	7 919	4 289	403
A 10 .....	5 697	3 266	2 149	282
A 9 .....	785	456	282	47
Zusammen ...	46 736	30 365	15 177	1 194
Mittlerer Dienst				
A 9 "S" + Amtszulage .....	4 334	3 377	908	49
A 9 "S" .....	9 980	6 421	3 409	150
A 8 .....	7 454	5 123	2 125	206
A 7 .....	4 149	2 360	1 618	171
A 6 .....	1 045	383	594	68
A 5 .....	112	44	63	5
Zusammen ...	27 074	17 708	8 717	649
Einfacher Dienst zusammen .....	1 980	1 072	853	55
Insgesamt ...	109 217	73 326	33 435	2 456

1) Einschl. Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Bundeseisenbahnvermögen <sup>1)</sup>				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	96	60	34	2
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	422	280	142	-
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 .....	410	269	134	7
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	1 324	930	380	14
A 14, C 1 .....	490	248	229	13
A 13 .....	22	4	18	-
Zusammen ...	2 764	1 791	937	36
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L" .....	-	-	-	-
A 13 "S" + Amtszulage, A 13 "S" .....	6 614	4 808	1 760	46
A 12 .....	7 547	5 195	2 255	97
A 11 .....	6 430	4 008	2 317	105
A 10 .....	2 929	1 290	1 547	92
A 9 .....	182	31	138	13
Zusammen ...	23 702	15 332	8 017	353
Mittlerer Dienst				
A 9 "S" + Amtszulage .....	15 713	12 823	2 819	71
A 9 "S" .....	27 371	18 557	8 580	234
A 8 .....	44 498	28 568	15 295	635
A 7 .....	45 630	25 569	19 292	769
A 6 .....	10 393	4 040	6 034	319
A 5 .....	1 040	245	741	54
Zusammen ...	144 645	89 802	52 761	2 082
Einfacher Dienst zusammen .....	28 178	12 761	14 759	658
Insgesamt ...	199 289	119 686	76 474	3 129

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 4 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Einstufung	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Post <sup>1)2)</sup>				
Höherer Dienst				
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	86	59	24	3
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	501	375	123	3
A 16 + Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 .....	627	489	134	4
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	1 219	955	233	31
A 14, C 1 .....	1 187	931	232	24
A 13 .....	114	56	44	14
Zusammen ...	3 734	2 865	790	79
Gehobener Dienst				
A 16 "L" - A 13 "L" .....	-	-	-	-
A 13 "S" + Amtszulage, A 13 "S" .....	11 214	8 937	2 210	67
A 12 .....	10 985	8 569	2 222	194
A 11 .....	10 890	8 508	2 187	195
A 10 .....	4 934	3 088	1 742	104
A 9 .....	258	136	98	24
Zusammen ...	38 281	29 238	8 459	584
Mittlerer Dienst				
A 9 "S" + Amtszulage .....	18 973	16 332	2 572	69
A 9 "S" .....	26 909	22 078	4 682	149
A 8 .....	51 974	43 579	7 757	638
A 7 .....	27 425	22 166	4 733	526
A 6 .....	5 383	3 464	1 774	145
A 5 .....	292	181	99	12
Zusammen ...	130 956	107 800	21 617	1 539
Einfacher Dienst zusammen .....	100 005	70 055	28 442	1 508
Insgesamt ...	272 976	209 958	59 308	3 710

1) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst				
unter 40 .....	i	27 173	4 483	735
	w	14 248	2 957	653
40 - 45 .....	i	13 799	11 285	1 692
	w	8 644	6 789	1 491
45 - 50 .....	i	22 845	17 554	4 189
	w	13 126	8 892	3 751
50 - 55 .....	i	44 805	35 692	8 037
	w	21 014	13 334	7 208
55 - 60 .....	i	90 468	75 281	14 158
	w	35 618	22 459	12 684
60 - 65 .....	i	163 855	143 295	19 840
	w	52 770	34 378	18 006
65 - 70 .....	i	318 079	281 287	35 994
	w	94 740	60 699	33 613
70 - 75 .....	i	245 352	196 976	47 737
	w	76 658	30 262	46 023
75 - 80 .....	i	162 409	108 593	53 451
	w	68 763	16 235	52 288
80 - 85 .....	i	168 730	93 992	74 524
	w	91 090	17 666	73 272
85 - 90 .....	i	118 366	47 182	71 069
	w	81 017	10 610	70 316
90 und älter .....	i	50 098	16 087	33 978
	w	37 697	3 947	33 721
Insgesamt ...	i	1 425 979	1 031 707	365 404
	w	595 385	228 228	353 026

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Gebietskörperschaften				
unter 40 .....	i	20 110	1 662	589
	w	10 091	933	519
40 - 45 .....	i	5 086	3 273	1 283
	w	2 766	1 407	1 136
45 - 50 .....	i	9 968	6 161	3 095
	w	5 592	2 501	2 779
50 - 55 .....	i	24 188	17 564	5 953
	w	11 536	5 942	5 293
55 - 60 .....	i	49 972	39 187	10 181
	w	23 075	13 873	8 922
60 - 65 .....	i	113 417	98 682	14 301
	w	40 903	27 969	12 705
65 - 70 .....	i	245 013	219 750	24 796
	w	76 733	53 769	22 718
70 - 75 .....	i	171 093	141 280	29 453
	w	53 953	25 733	28 026
75 - 80 .....	i	99 798	69 872	29 710
	w	41 727	12 776	28 818
80 - 85 .....	i	105 847	60 856	44 879
	w	57 737	13 739	43 919
85 - 90 .....	i	76 443	32 367	44 025
	w	51 089	7 583	43 466
90 und älter .....	i	32 779	11 409	21 357
	w	24 290	3 108	21 171
Zusammen ...	i	953 714	702 063	229 622
	w	399 492	169 333	219 472



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund zusammen				
unter 40 .....	i	2 964	321	140
	w	1 474	110	135
40 - 45 .....	i	1 138	751	277
	w	425	114	265
45 - 50 .....	i	1 876	1 090	645
	w	857	176	626
50 - 55 .....	i	6 722	5 640	951
	w	1 229	224	932
55 - 60 .....	i	12 619	10 866	1 638
	w	1 842	187	1 602
60 - 65 .....	i	18 279	15 488	2 715
	w	3 052	325	2 694
65 - 70 .....	i	40 864	35 381	5 407
	w	6 315	903	5 371
70 - 75 .....	i	34 281	28 102	6 138
	w	6 466	348	6 097
75 - 80 .....	i	16 334	10 604	5 710
	w	5 843	148	5 685
80 - 85 .....	i	16 908	8 237	8 666
	w	8 773	130	8 639
85 - 90 .....	i	14 696	5 495	9 200
	w	9 272	107	9 164
90 und älter .....	i	5 846	2 118	3 727
	w	3 749	28	3 720
Zusammen ...	i	172 527	124 093	45 214
	w	49 297	2 800	44 930

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund			
Beamte/Beamtinnen und Richter/Richterinnen			
unter 40 .....	1 763	283	74
40 - 45 .....	573	370	140
45 - 50 .....	1 105	678	338
50 - 55 .....	1 568	966	517
55 - 60 .....	2 303	1 372	861
60 - 65 .....	5 700	4 338	1 313
65 - 70 .....	21 356	18 479	2 827
70 - 75 .....	18 680	15 147	3 495
75 - 80 .....	10 269	6 804	3 446
80 - 85 .....	9 937	5 493	4 439
85 - 90 .....	6 973	2 610	4 362
90 und älter .....	3 174	868	2 305
Zusammen ...	83 401	57 408	24 117

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Bund			
Berufssoldaten/-soldatinnen			
unter 40 .....	1 201	38	66
40 - 45 .....	565	381	137
45 - 50 .....	771	412	307
50 - 55 .....	5 154	4 674	434
55 - 60 .....	10 316	9 494	777
60 - 65 .....	12 579	11 150	1 402
65 - 70 .....	19 508	16 902	2 580
70 - 75 .....	15 601	12 955	2 643
75 - 80 .....	6 065	3 800	2 264
80 - 85 .....	6 971	2 744	4 227
85 - 90 .....	7 723	2 885	4 838
90 und älter .....	2 672	1 250	1 422
Zusammen ...	89 126	66 685	21 097

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Länder				
unter 40 .....	i	15 002	1 103	383
	w	7 510	675	331
40 - 45 .....	i	3 239	2 040	840
	w	1 918	1 034	735
45 - 50 .....	i	6 554	3 989	2 092
	w	3 822	1 782	1 829
50 - 55 .....	i	14 453	9 755	4 253
	w	8 808	4 940	3 686
55 - 60 .....	i	32 496	24 682	7 405
	w	19 423	12 990	6 245
60 - 65 .....	i	84 470	74 218	9 965
	w	35 290	26 694	8 447
65 - 70 .....	i	181 659	164 744	16 593
	w	65 802	51 028	14 607
70 - 75 .....	i	118 932	99 494	19 175
	w	42 282	24 290	17 849
75 - 80 .....	i	69 788	50 406	19 230
	w	30 371	11 891	18 388
80 - 85 .....	i	72 915	43 934	28 904
	w	40 825	12 758	28 012
85 - 90 .....	i	50 380	22 353	27 986
	w	34 326	6 799	27 495
90 und älter .....	i	22 082	7 926	14 147
	w	16 785	2 800	13 978
Zusammen ...	i	671 970	504 644	150 973
	w	307 162	157 681	141 602

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
			Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>				
unter 40 .....	i	2 144	238	66
	w	1 107	148	53
40 - 45 .....	i	709	482	166
	w	423	259	136
45 - 50 .....	i	1 538	1 082	358
	w	913	543	324
50 - 55 .....	i	3 013	2 169	749
	w	1 499	778	675
55 - 60 .....	i	4 857	3 639	1 138
	w	1 810	696	1 075
60 - 65 .....	i	10 668	8 976	1 621
	w	2 561	950	1 564
65 - 70 .....	i	22 490	19 625	2 796
	w	4 616	1 838	2 740
70 - 75 .....	i	17 880	13 684	4 140
	w	5 205	1 095	4 080
75 - 80 .....	i	13 676	8 862	4 770
	w	5 513	737	4 745
80 - 85 .....	i	16 024	8 685	7 309
	w	8 139	851	7 268
85 - 90 .....	i	11 367	4 519	6 839
	w	7 491	677	6 807
90 und älter .....	i	4 851	1 365	3 483
	w	3 756	280	3 473
Zusammen ...	i	109 217	73 326	33 435
	w	43 033	8 852	32 940

1) Einschl. Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
Bundeseisenbahnvermögen <sup>1)</sup>				
unter 40 .....	i	1 577	93	47
	w	816	53	46
40 - 45 .....	i	591	286	141
	w	336	118	136
45 - 50 .....	i	1 395	785	385
	w	685	196	380
50 - 55 .....	i	3 904	2 898	763
	w	1 417	560	750
55 - 60 .....	i	10 272	8 370	1 639
	w	2 108	353	1 622
60 - 65 .....	i	17 502	14 831	2 479
	w	2 856	285	2 466
65 - 70 .....	i	30 882	25 189	5 479
	w	5 803	219	5 455
70 - 75 .....	i	33 921	24 453	9 287
	w	9 533	163	9 250
75 - 80 .....	i	30 013	17 175	12 750
	w	12 894	129	12 699
80 - 85 .....	i	33 138	15 690	17 383
	w	17 592	235	17 309
85 - 90 .....	i	24 897	7 238	17 614
	w	17 897	328	17 532
90 und älter .....	i	11 197	2 678	8 507
	w	8 606	124	8 472
Zusammen ...	i	199 289	119 686	76 474
	w	80 543	2 763	76 117

1) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 5 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung, Beschäftigungsbereichen und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	
Post <sup>1)2)</sup>				
unter 40 .....	i	5 486	2 728	99
	w	3 341	1 971	88
40 - 45 .....	i	8 122	7 726	268
	w	5 542	5 264	219
45 - 50 .....	i	11 482	10 608	709
	w	6 849	6 195	592
50 - 55 .....	i	16 713	15 230	1 321
	w	8 061	6 832	1 165
55 - 60 .....	i	30 224	27 724	2 338
	w	10 435	8 233	2 140
60 - 65 .....	i	32 936	29 782	3 060
	w	9 011	6 124	2 835
65 - 70 .....	i	42 184	36 348	5 719
	w	12 204	6 711	5 440
70 - 75 .....	i	40 338	31 243	8 997
	w	13 172	4 366	8 747
75 - 80 .....	i	32 598	21 546	10 991
	w	14 142	3 330	10 771
80 - 85 .....	i	29 745	17 446	12 262
	w	15 761	3 692	12 044
85 - 90 .....	i	17 026	7 577	9 430
	w	12 031	2 699	9 318
90 und älter .....	i	6 122	2 000	4 114
	w	4 801	715	4 078
Zusammen ...	i	272 976	209 958	59 308
	w	115 350	56 132	57 437

1) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 2008

#### 6.1 Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles ----- Alter von ... bis unter ... Jahren		Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>						
Dienstunfähigkeit .....	i	11 829	1 419	5 208	5 202	53,1
	w	5 666	535	2 886	2 245	51,7
unter 45 .....	i	1 984	28	308	1 648	40,0
	w	1 346	20	214	1 112	40,0
45 - 50 .....	i	1 472	58	373	1 041	47,0
	w	769	31	198	540	46,8
50 - 55 .....	i	2 298	189	842	1 267	52,2
	w	949	104	439	406	52,3
55 - 60 .....	i	3 454	540	1 988	926	57,1
	w	1 512	221	1 147	144	57,2
60 und älter .....	i	2 621	604	1 697	320	62,0
	w	1 090	159	888	43	61,7
Erreichen einer Altersgrenze .....	i	34 176	10 908	18 290	4 978	63,1
	w	8 791	1 782	6 562	447	63,8
Besondere Altersgrenze .....	i	6 605	575	3 343	2 687	58,4
	w	182	6	102	74	60,5
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	i	3 090	799	1 891	400	61,7
	w	988	149	782	57	61,4
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	i	7 842	2 509	4 969	364	63,7
	w	3 613	703	2 786	124	63,5
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	i	16 639	7 025	8 087	1 527	65,0
	w	4 008	924	2 892	192	64,8
Vorruhestandsregelung .....	i	5 426	323	1 979	3 124	56,4
	w	1 494	36	456	1 002	55,7
Sonstige Gründe .....	i	967	827	90	50	59,0
	w	80	52	19	9	56,7
Insgesamt ...	i	52 398	13 477	25 567	13 354	60,1
	w	16 031	2 405	9 923	3 703	58,8



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 2008

#### 6.1 Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnittsalter
<b>Gebietskörperschaften</b>					
Dienstunfähigkeit .....	7 879	1 393	4 857	1 629	55,3
Erreichen einer Altersgrenze .....	33 289	10 796	17 893	4 600	63,1
Besondere Altersgrenze .....	6 605	575	3 343	2 687	58,4
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	3 025	798	1 878	349	61,7
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	7 660	2 479	4 894	287	63,7
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	15 999	6 944	7 778	1 277	65,0
Sonstige Gründe .....	3 140	1 085	1 130	925	57,0
Zusammen ...	44 308	13 274	23 880	7 154	61,3
<b>Bund zusammen</b>					
Dienstunfähigkeit .....	374	39	112	223	50,8
Erreichen einer Altersgrenze .....	4 640	1 152	1 435	2 053	59,8
Besondere Altersgrenze .....	2 339	461	560	1 318	55,0
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	202	38	74	90	62,2
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	321	93	163	65	63,9
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	1 778	560	638	580	65,1
Sonstige Gründe .....	339	16	17	306	50,9
Zusammen ...	5 353	1 207	1 564	2 582	58,6
<b>Bund Beamte/Beamtinnen und Richter/Richterinnen</b>					
Dienstunfähigkeit .....	351	34	106	211	51,3
Erreichen einer Altersgrenze .....	2 658	701	1 051	906	64,1
Besondere Altersgrenze .....	357	10	176	171	60,1
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	202	38	74	90	62,2
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	321	93	163	65	63,9
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr.....	1 778	560	638	580	65,1
Sonstige Gründe .....	8	5	2	1	57,0
Zusammen ...	3 017	740	1 159	1 118	62,6

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 2008

#### 6.1 Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
<b>Bund</b>					
<b>Berufssoldaten/-soldatinnen</b>					
Dienstunfähigkeit .....	23	5	6	12	43,6
Erreichen einer Altersgrenze .....	1 982	451	384	1 147	54,0
Besondere Altersgrenze .....	1 982	451	384	1 147	54,0
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	-	-	-	-	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe .....	331	11	15	305	50,7
Zusammen ...	2 336	467	405	1 464	53,5
<b>Länder zusammen</b>					
Dienstunfähigkeit .....	6 696	1 247	4 335	1 114	55,9
Erreichen einer Altersgrenze .....	26 171	8 841	15 298	2 032	63,6
Besondere Altersgrenze .....	3 911	111	2 726	1 074	60,3
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	2 472	681	1 604	187	61,7
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	6 917	2 242	4 491	184	63,7
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr.....	12 871	5 807	6 477	587	65,0
Sonstige Gründe .....	2 026	337	1 076	613	56,9
Zusammen ...	34 893	10 425	20 709	3 759	61,7
<b>Länder Schuldienst</b>					
Dienstunfähigkeit .....	4 374	1 014	3 358	2	58,0
Erreichen einer Altersgrenze .....	15 100	4 790	10 308	2	64,0
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	1 755	486	1 268	1	61,7
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	5 663	1 655	4 007	1	63,7
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr.....	7 682	2 649	5 033	-	64,8
Sonstige Gründe .....	13	4	9	-	61,6
Zusammen ...	19 487	5 808	13 675	4	62,6

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 2008

#### 6.1 Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
<b>Länder Vollzugsdienst</b>					
Dienstunfähigkeit .....	945	7	424	514	50,0
Erreichen einer Altersgrenze .....	3 911	111	2 726	1 074	60,3
Besondere Altersgrenze .....	3 911	111	2 726	1 074	60,3
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	-	-	-	-	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr.....	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe .....	58	1	20	37	51,9
Zusammen ...	4 914	119	3 170	1 625	58,2
<b>Länder Übrige Bereiche</b>					
Dienstunfähigkeit .....	1 377	226	553	598	53,3
Erreichen einer Altersgrenze .....	7 160	3 940	2 264	956	64,6
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	717	195	336	186	61,8
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	1 254	587	484	183	63,6
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr.....	5 189	3 158	1 444	587	65,2
Sonstige Gründe .....	1 955	332	1 047	576	57,0
Zusammen ...	10 492	4 498	3 864	2 130	61,7
<b>Gemeinden/Gv.<sup>2)</sup></b>					
Dienstunfähigkeit .....	809	107	410	292	53,1
Erreichen einer Altersgrenze .....	2 478	803	1 160	515	63,5
Besondere Altersgrenze .....	355	3	57	295	60,1
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	351	79	200	72	61,3
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	422	144	240	38	63,6
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr.....	1 350	577	663	110	65,0
Sonstige Gründe .....	775	732	37	6	59,7
Zusammen ...	4 062	1 642	1 607	813	60,7

2) Einschl. Zweckverbände.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 2008

#### 6.1 Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Laufbahngruppen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
<b>Bundeseisenbahnvermögen</b>					
Dienstunfähigkeit .....	803	14	97	692	54,5
Erreichen einer Altersgrenze .....	320	50	131	139	64,8
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	15	-	5	10	61,3
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	20	4	10	6	63,6
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr.....	285	46	116	123	65,1
Sonstige Gründe .....	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 123	64	228	831	57,4
<b>Post<sup>2)</sup></b>					
Dienstunfähigkeit .....	3 147	12	254	2 881	47,2
Erreichen einer Altersgrenze .....	567	62	266	239	64,2
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	50	1	8	41	60,9
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	162	26	65	71	63,5
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr.....	355	35	193	127	65,1
Sonstige Gründe .....	3 253	65	939	2 249	56,6
Zusammen ...	6 967	139	1 459	5 369	53,0

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 2008

#### 6.2 Empfänger und Empfängerinnen von Witwen-/Witwer- und Waisengeld nach Laufbahngruppen

Art der Versorgung	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst	Nachrichtlich: Durchschnitts- alter
<b>Unmittelbarer öffentlicher Dienst</b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	17 910	3 550	5 961	8 399	72,3
Zugänge von Waisen .....	2 812	692	1 250	870	21,2
Insgesamt ...	20 722	4 242	7 211	9 269	65,4
<b>Gebietskörperschaften</b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	11 800	3 461	5 115	3 224	71,6
Zugänge von Waisen .....	2 324	678	1 147	499	21,0
Zusammen ...	14 124	4 139	6 262	3 723	63,2
<b>Bund zusammen</b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	2 208	514	581	1 113	72,2
Zugänge von Waisen .....	234	39	75	120	20,1
Zusammen ...	2 442	553	656	1 233	67,2
<b>Bund Beamte/Beamtinnen und Richter/Richterinnen</b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	1 074	217	351	506	72,4
Zugänge von Waisen .....	111	17	51	43	21,2
Zusammen ...	1 185	234	402	549	67,6
<b>Bund Berufssoldaten/-soldatinnen</b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	1 134	297	230	607	72,0
Zugänge von Waisen .....	123	22	24	77	19,2
Zusammen ...	1 257	319	254	684	66,9
<b>Länder</b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	8 031	2 488	3 823	1 720	71,1
Zugänge von Waisen .....	1 888	585	975	328	21,3
Zusammen ...	9 919	3 073	4 798	2 048	61,6
<b>Gemeinden/Gv.<sup>1)</sup></b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	1 561	459	711	391	72,7
Zugänge von Waisen .....	202	54	97	51	19,5
Zusammen ...	1 763	513	808	442	66,6
<b>Bundeseisenbahnvermögen</b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	2 991	36	342	2 613	75,1
Zugänge von Waisen .....	150	2	24	124	24,1
Zusammen ...	3 141	38	366	2 737	72,7
<b>Post<sup>2)</sup></b>					
Zugänge von Witwen/Witwern .....	3 119	53	504	2 562	72,5
Zugänge von Waisen .....	338	12	79	247	21,6
Zusammen ...	3 457	65	583	2 809	67,5

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 6 Versorgungszugänge im Jahr 2008

#### 6.3 Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt der Gebietskörperschaften\*) nach Aufgabenbereichen

Grund für den Eintritt des Versorgungsgalles	Insgesamt	Beamte/Beamtinnen im Schuldienst	Beamte/Beamtinnen im Vollzugsdienst	Beamte/Beamtinnen in sonstigen Bereichen
Dienstunfähigkeit .....	7 856	4 417	1 085	2 354
Erreichen einer Altersgrenze .....	31 307	15 345	4 623	11 339
Besondere Altersgrenze .....	4 623	-	4 623	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	3 025	1 778	-	1 247
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr .....	7 660	5 672	-	1 988
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	15 999	7 895	-	8 104
Sonstige Gründe .....	2 809	14	61	2 734
Insgesamt ...	41 972	19 776	5 769	16 427

\*) Nur Beamte/Beamtinnen und Richter/Richterinnen.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 2008 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld

#### Unmittelbarer öffentlicher Dienst

unter 50 .....	i	4 439	354	103
	w	2 026	138	60
50 - 60 .....	i	1 435	1 173	204
	w	494	333	133
60 - 70 .....	i	4 669	4 002	604
	w	1 140	614	496
70 - 80 .....	i	8 695	6 606	2 011
	w	2 524	594	1 893
80 - 90.....	i	21 947	11 226	10 666
	w	12 140	1 640	10 460
90 und älter .....	i	12 596	4 340	8 243
	w	9 001	840	8 150
Insgesamt ...	i	53 781	27 701	21 831
	w	27 325	4 159	21 192

#### Gebietskörperschaften

unter 50 .....	3 928	256	90
50 - 60 .....	955	759	158
60 - 70 .....	3 197	2 762	396
70 - 80 .....	4 949	3 821	1 083
80 - 90.....	12 993	6 804	6 165
90 und älter .....	7 808	2 888	4 915
Zusammen ...	33 830	17 290	12 807

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 2008 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
<b>Bund zusammen</b>			
unter 50 .....	362	30	4
50 - 60.....	112	89	19
60 - 70 .....	548	469	74
70 - 80 .....	913	706	203
80 - 90 .....	2 261	1 124	1 137
90 und älter .....	1 231	493	738
Zusammen ...	5 427	2 911	2 175
<b>Bund Beamte/Beamtinnen und Richter/Richterinnen</b>			
unter 50 .....	152	26	2
50 - 60.....	33	26	7
60 - 70 .....	271	225	41
70 - 80 .....	512	397	111
80 - 90 .....	1 201	636	565
90 und älter .....	723	208	515
Zusammen ...	2 892	1 518	1 241
<b>Bund Berufssoldaten/-soldatinnen</b>			
unter 50 .....	210	4	2
50 - 60.....	79	63	12
60 - 70 .....	277	244	33
70 - 80 .....	401	309	92
80 - 90 .....	1 060	488	572
90 und älter .....	508	285	223
Zusammen ...	2 535	1 393	934



## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 2008 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Länder			
unter 50 .....	3 193	199	80
50 - 60.....	729	574	123
60 - 70 .....	2 342	2 021	290
70 - 80 .....	3 347	2 607	708
80 - 90 .....	8 694	4 685	3 993
90 und älter .....	5 322	1 983	3 334
Zusammen ...	23 627	12 069	8 528
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>			
unter 50 .....	373	27	6
50 - 60.....	114	96	16
60 - 70 .....	307	272	32
70 - 80 .....	689	508	172
80 - 90 .....	2 038	995	1 035
90 und älter .....	1 255	412	843
Zusammen ...	4 776	2 310	2 104
Bundeseisenbahnvermögen <sup>2)</sup>			
unter 50 .....	25	10	2
50 - 60.....	127	109	10
60 - 70 .....	619	517	90
70 - 80 .....	1 843	1 340	479
80 - 90 .....	5 067	2 223	2 823
90 und älter .....	3 170	885	2 280
Zusammen ...	10 851	5 084	5 684

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 7 Versorgungsabgänge im Jahr 2008 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld
Post <sup>1)2)</sup>			
unter 50 .....	486	88	11
50 - 60.....	353	305	36
60 - 70 .....	853	723	118
70 - 80 .....	1 903	1 445	449
80 - 90 .....	3 887	2 199	1 678
90 und älter .....	1 618	567	1 048
Zusammen ...	9 100	5 327	3 340

1) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht und nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes

### 8 Durchschnittliche Versorgungsbezüge <sup>\*)</sup> im Monat Januar 2009 nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)		Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
		EUR		
Gebietskörperschaften <sup>3)</sup> .....	i	2 700	1 540	350
	m	2 780	1 170	350
	w	2 420	1 560	350
Bund .....	i	2 590	1 490	330
	m	2 590	1 140	330
	w	2 280	1 490	340
Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen ...	i	2 640	1 490	330
	m	2 650	1 050	320
	w	2 270	1 490	340
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	i	2 550	1 490	340
	m	2 550	1 460	340
	w	2 640	1 490	340
Länder <sup>3)</sup> .....	i	2 730	1 570	350
	m	2 860	1 180	350
	w	2 440	1 600	350
Schuldienst <sup>3)</sup> .....	i	2 780	1 730	350
	m	3 070	1 220	350
	w	2 480	1 820	360
Vollzugsdienst <sup>3)</sup> .....	i	2 220	1 220	280
	m	2 240	970	280
	w	1 750	1 220	280
Übrige Bereiche <sup>3)</sup> .....	i	2 990	1 660	380
	m	3 120	1 040	390
	w	2 330	1 680	380
Gemeinden/Gv. <sup>1)3)</sup> .....	i	2 640	1 490	340
	m	2 700	1 010	330
	w	2 190	1 500	350
Bundeseisenbahnvermögen .....	i	1 880	1 020	340
	m	1 880	940	330
	w	1 670	1 020	360
Post <sup>2)</sup> .....	i	1 800	1 010	280
	m	1 860	860	280
	w	1 650	1 010	280
Unmittelbarer öffentlicher Dienst <sup>3)</sup> .....	i	2 420	1 350	340
	m	2 470	1 110	330
	w	2 230	1 360	340
Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>3)</sup> .....	i	2 890	1 600	350
	m	3 020	1 090	360
	w	2 290	1 610	340
G 131 <sup>3)</sup> .....	i	1 110	920	490
	m	1 100	1 010	480
	w	1 530	920	500
Insgesamt ...	i	2 430	1 330	340
	m	2 480	1 110	340
	w	2 230	1 330	340

\*) Bruttobezüge.

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) Teilweise wurden die Sonderzahlungen ("Weihnachtsgeld") in die monatlichen Bezüge integriert.

## II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht

### 9 Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt am 1. Januar 2009 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereiche	Insgesamt	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer/ Einfacher Dienst
	%			
Gebietskörperschaften .....	70,9	72,3	70,4	70,0
Bund .....	73,0	73,2	73,2	72,7
Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen ....	72,2	73,4	73,1	70,8
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	73,6	73,1	73,2	74,0
Länder .....	70,4	72,5	70,0	67,3
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	70,9	70,0	71,6	71,1
Bundeseisenbahnvermögen .....	72,1	74,2	73,9	71,8
Post <sup>2)</sup> .....	68,8	73,0	72,2	68,2
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	70,6	72,4	70,7	69,6
Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>3)</sup> .....	72,6	75,8	70,8	69,9

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) Hoher durchschnittlicher Ruhegehaltssatz in Folge des hohen Anteils emeritierter Professoren.

**II Versorgung nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht  
und nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes**

**10 Versorgungsausgaben<sup>\*)</sup> des öffentlichen Dienstes im Jahr 2008  
nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen**

Beschäftigungsbereiche	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
	Mrd. EUR			
Gebietskörperschaften .....	27,1	22,6	4,4	0,1
Bund .....	4,7	3,8	0,8	0,0
Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen ....	2,2	1,8	0,4	0,0
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	2,4	2,0	0,4	0,0
Länder .....	19,5	16,5	2,9	0,1
Schuldienst .....	10,0	8,8	1,1	0,0
Vollzugsdienst .....	3,2	2,6	0,6	0,0
Übrige Bereiche .....	6,3	5,0	1,2	0,0
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	3,0	2,3	0,6	0,0
Bundeseisenbahnvermögen <sup>3)</sup> .....	3,7	2,7	1,0	0,0
Post <sup>2)3)</sup> .....	5,2	4,5	0,7	0,0
Zusammen ...	36,0	29,8	6,1	0,1
Bund - G 131.....	0,3	0,0	0,3	0,0
Zusammen ...	36,3	29,8	6,4	0,1
Mittelbarer öffentlicher Dienst.....	1,0	0,8	0,2	0,0
Insgesamt ...	37,3	30,6	6,5	0,1

\*) Bruttobezüge (einschl. einmaliger Zahlungen).

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) Einschl. Versorgungsempfänger/-empfängerinnen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

### III Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes

#### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung und Dienstverhältnis

Dienstverhältnis	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Beamte und Angestellte .....	7 355	236	6 732	387
Berufssoldaten und Reichsarbeitsdienstführer	20 259	1 658	18 194	407
Insgesamt ...	27 614	1 894	24 926	794

#### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung und Laufbahngruppen

Laufbahngruppe	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Höherer Dienst .....	3 554	132	3 190	232
Gehobener Dienst .....	10 518	884	9 382	252
Mittlerer Dienst .....	12 677	834	11 575	268
Einfacher Dienst .....	865	44	779	42
Insgesamt ...	27 614	1 894	24 926	794

### III Versorgung nach Kap. I des Gesetzes zu Art. 131 des Grundgesetzes

#### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen am 1. Januar 2009 nach Art der Versorgung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter Empfänger/-innen von	
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld
unter 70 .....	825	-	302
70 - 75 .....	591	-	452
75 - 80 .....	841	-	776
80 - 85 .....	2 768	67	2 653
85 - 90.....	11 683	408	11 264
90 - 95.....	7 894	913	6 977
95 und älter .....	3 012	506	2 502
Insgesamt ...	27 614	1 894	24 926

#### 4 Versorgungsausgaben<sup>\*)</sup> im Jahr 2008

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
	Mrd. EUR			
Bund .....	0,3	0,0	0,3	0,0

<sup>\*)</sup> Bruttobezüge.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen<sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Insgesamt				
1.2.1974 .....	1 029,6	538,3	447,1	44,2
1.2.1975 .....	1 034,7	544,5	444,0	46,2
1.2.1976 .....	1 052,2	558,3	446,2	47,7
1.2.1977 .....	1 060,7	566,7	446,5	47,7
1.2.1978 .....	1 071,5	573,0	449,6	48,9
1.2.1979 .....	1 075,1	579,5	447,6	48,0
1.2.1980 .....	1 076,3	583,1	444,8	48,4
1.2.1981 .....	1 076,9	584,6	443,7	48,7
1.2.1982 .....	1 074,3	583,2	443,0	48,1
1.2.1983 .....	1 074,2	585,1	441,8	47,2
1.2.1984 .....	1 074,6	586,9	440,9	46,8
1.2.1985 .....	1 077,6	592,5	438,8	46,1
1.2.1986 .....	1 079,5	597,4	437,0	45,1
1.2.1987 .....	1 082,1	604,0	434,5	43,6
1.2.1988 .....	1 086,5	611,7	432,6	42,3
1.2.1989 .....	1 090,1	620,1	429,5	40,5
1.2.1990 .....	1 097,6	631,1	427,3	39,1
1.2.1991 .....	1 106,0	642,8	425,2	38,0
1.2.1992 .....	1 113,3	655,0	422,1	36,3
1.2.1993 .....	1 124,8	669,3	420,2	35,4
1.1.1994 .....	1 145,6	689,4	420,4	35,8
1.1.1995 .....	1 165,0	712,0	418,0	35,0
1.1.1996 .....	1 187,8	740,8	413,1	33,8
1.1.1997 .....	1 212,7	768,0	411,6	33,2
1.1.1998 .....	1 244,3	801,8	409,5	33,0
1.1.1999 <sup>2)</sup> .....	1 266,8	827,8	406,3	32,7
1.1.2000 .....	1 295,2	859,4	403,6	32,3
1.1.2001 .....	1 330,2	897,8	399,9	32,5
1.1.2002 .....	1 350,5	920,9	397,2	32,4
1.1.2003 .....	1 361,3	934,9	394,0	32,4
1.1.2004 .....	1 373,4	950,3	390,5	32,6
1.1.2005 .....	1 387,4	968,1	387,0	32,3
1.1.2006 .....	1 401,0	986,4	382,4	32,1
1.1.2007 .....	1 418,3	1 006,4	380,5	31,5
1.1.2008 .....	1 439,9	1 031,3	377,6	31,0
1.1.2009 .....	1 458,7	1 055,5	373,7	29,6

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

2) Bereinigte Werte bei der Post.



## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Unmittelbarer öffentlicher Dienst				
1.2.1974 .....	1 019,8	533,3	442,7	43,8
1.2.1975 .....	1 024,7	539,5	439,4	45,8
1.2.1976 .....	1 041,9	553,2	441,5	47,2
1.2.1977 .....	1 050,2	561,4	441,6	47,2
1.2.1978 .....	1 060,8	567,7	444,7	48,4
1.2.1979 .....	1 064,3	574,1	442,7	47,5
1.2.1980 .....	1 065,2	577,5	439,8	47,9
1.2.1981 .....	1 065,3	578,6	438,6	48,2
1.2.1982 .....	1 062,7	577,2	437,9	47,6
1.2.1983 .....	1 062,5	579,0	436,7	46,7
1.2.1984 .....	1 062,9	580,8	435,8	46,3
1.2.1985 .....	1 065,8	586,2	433,7	45,7
1.2.1986 .....	1 067,3	590,8	431,9	44,6
1.2.1987 .....	1 069,7	597,2	429,3	43,2
1.2.1988 .....	1 074,1	604,8	427,4	41,9
1.2.1989 .....	1 077,6	613,2	424,4	40,0
1.2.1990 .....	1 085,1	624,1	422,2	38,7
1.2.1991 .....	1 093,3	635,7	420,1	37,6
1.2.1992 .....	1 100,2	647,7	416,7	35,8
1.2.1993 .....	1 111,6	662,0	414,7	34,9
1.1.1994 .....	1 128,3	679,6	413,5	35,3
1.1.1995 .....	1 147,9	702,3	411,1	34,5
1.1.1996 .....	1 170,4	730,9	406,2	33,3
1.1.1997 .....	1 195,1	757,6	404,7	32,7
1.1.1998 .....	1 226,1	791,2	402,4	32,5
1.1.1999 <sup>2)</sup> .....	1 248,3	816,7	399,4	32,2
1.1.2000 .....	1 276,5	847,9	396,8	31,8
1.1.2001 .....	1 309,8	885,0	392,8	32,0
1.1.2002 .....	1 330,2	907,9	390,4	31,9
1.1.2003 .....	1 340,3	921,2	387,1	31,9
1.1.2004 .....	1 350,9	935,6	383,4	32,0
1.1.2005 .....	1 364,3	952,6	380,0	31,7
1.1.2006 .....	1 376,3	969,4	375,4	31,5
1.1.2007 .....	1 390,9	987,1	373,0	30,8
1.1.2008 .....	1 411,0	1 010,8	369,9	30,3
1.1.2009 .....	1 426,0	1 031,7	365,4	28,9

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

2) Bereinigte Werte bei der Post.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Gebietskörperschaften				
1.2.1974 .....	557,9	303,8	266,0	28,0
1.2.1975 .....	568,4	311,8	227,7	28,9
1.2.1976 .....	581,3	319,7	231,6	30,0
1.2.1977 .....	586,9	324,2	232,9	29,7
1.2.1978 .....	597,2	329,8	236,2	31,2
1.2.1979 .....	602,7	333,9	237,8	31,0
1.2.1980 .....	605,7	336,3	238,5	30,9
1.2.1981 .....	610,3	339,1	239,7	31,4
1.2.1982 .....	613,7	341,0	241,2	31,5
1.2.1983 .....	618,1	344,8	242,4	31,0
1.2.1984 .....	621,0	346,9	243,1	31,0
1.2.1985 .....	625,2	350,9	243,6	30,8
1.2.1986 .....	629,8	355,3	244,1	30,4
1.2.1987 .....	634,7	360,8	244,3	29,6
1.2.1988 .....	640,6	367,1	244,5	28,9
1.2.1989 .....	646,3	373,9	244,2	28,2
1.2.1990 .....	654,5	382,1	244,7	27,8
1.2.1991 .....	663,1	391,0	245,1	27,1
1.2.1992 .....	670,1	400,1	244,0	25,9
1.2.1993 .....	682,3	412,7	244,2	25,4
1.1.1994 .....	696,7	426,8	244,2	25,7
1.1.1995 .....	710,2	440,5	244,3	25,4
1.1.1996 .....	716,6	450,6	241,4	24,6
1.1.1997 .....	728,9	462,6	242,0	24,3
1.1.1998 .....	743,2	477,7	241,3	24,3
1.1.1999 .....	756,0	491,3	240,6	24,1
1.1.2000 .....	772,5	508,5	240,1	23,9
1.1.2001 .....	796,7	533,9	238,5	24,3
1.1.2002 .....	818,2	555,6	238,3	24,3
1.1.2003 .....	833,3	571,9	237,1	24,3
1.1.2004 .....	850,4	590,2	235,7	24,5
1.1.2005 .....	869,7	610,8	234,5	24,4
1.1.2006 .....	887,7	631,1	232,4	24,3
1.1.2007 .....	908,4	652,2	232,5	23,7
1.1.2008 .....	933,5	678,6	231,6	23,3
1.1.2009 .....	953,7	702,1	229,6	22,0

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund zusammen				
1.2.1974 .....	68,1	43,6	21,0	3,5
1.2.1975 .....	71,7	46,2	21,3	4,2
1.2.1976 .....	77,3	49,9	22,5	4,9
1.2.1977 .....	79,5	50,7	23,5	5,3
1.2.1978 .....	83,4	53,4	24,5	5,5
1.2.1979 .....	85,1	54,3	25,5	5,3
1.2.1980 .....	87,9	56,1	26,2	5,5
1.2.1981 .....	90,1	57,4	27,1	5,6
1.2.1982 .....	92,2	58,2	28,3	5,6
1.2.1983 .....	93,5	58,9	29,2	5,5
1.2.1984 .....	95,5	59,7	30,3	5,5
1.2.1985 .....	97,2	60,6	31,1	5,4
1.2.1986 .....	99,3	61,6	32,3	5,3
1.2.1987 .....	101,6	63,1	33,3	5,1
1.2.1988 .....	104,3	65,1	34,3	4,8
1.2.1989 .....	107,2	67,4	35,2	4,6
1.2.1990 .....	110,2	69,9	36,0	4,3
1.2.1991 .....	113,6	72,5	37,0	4,0
1.2.1992 .....	117,3	75,9	37,6	3,8
1.2.1993 .....	123,5	81,7	38,1	3,7
1.1.1994 .....	131,7	88,6	39,3	3,8
1.1.1995 .....	139,1	95,3	40,2	3,7
1.1.1996 .....	142,7	98,4	40,9	3,4
1.1.1997 .....	145,5	100,7	41,5	3,3
1.1.1998 .....	149,2	103,7	42,2	3,3
1.1.1999 .....	151,9	106,0	42,7	3,2
1.1.2000 .....	152,9	106,5	43,2	3,1
1.1.2001 .....	154,7	107,9	43,7	3,2
1.1.2002 .....	156,6	109,4	44,0	3,2
1.1.2003 .....	158,4	110,7	44,5	3,2
1.1.2004 .....	160,2	112,4	44,6	3,3
1.1.2005 .....	162,1	114,2	44,7	3,3
1.1.2006 .....	164,6	116,4	44,9	3,3
1.1.2007 .....	167,4	119,0	45,1	3,3
1.1.2008 .....	169,7	121,3	45,1	3,3
1.1.2009 .....	172,5	124,1	45,2	3,2

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

#### IV Lange Reihen

##### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Bund				
Beamte und Richter				
1.2.1974 .....	43,3	23,5	17,9	1,8
1.2.1975 .....	44,4	24,0	18,4	2,0
1.2.1976 .....	47,7	25,9	19,1	2,8
1.2.1977 .....	48,4	25,5	19,9	2,9
1.2.1978 .....	50,8	27,3	20,5	3,0
1.2.1979 .....	50,7	26,8	20,9	3,0
1.2.1980 .....	51,9	27,5	21,4	3,0
1.2.1981 .....	52,5	27,6	21,8	3,0
1.2.1982 .....	52,9	27,5	22,3	3,0
1.2.1983 .....	53,2	27,5	22,8	2,9
1.2.1984 .....	53,7	27,7	23,1	2,9
1.2.1985 .....	54,3	27,9	23,4	2,9
1.2.1986 .....	55,1	28,3	23,9	2,9
1.2.1987 .....	55,9	28,9	24,2	2,8
1.2.1988 .....	56,8	29,6	24,5	2,6
1.2.1989 .....	57,7	30,4	24,8	2,5
1.2.1990 .....	58,5	31,2	24,9	2,4
1.2.1991 .....	59,3	31,9	25,1	2,2
1.2.1992 .....	60,4	33,0	25,2	2,2
1.2.1993 .....	60,9	33,8	25,0	2,1
1.1.1994 .....	62,9	35,2	25,4	2,2
1.1.1995 .....	64,5	37,1	25,3	2,1
1.1.1996 .....	66,5	39,2	25,3	2,0
1.1.1997 .....	68,2	41,0	25,3	1,9
1.1.1998 .....	70,5	43,4	25,3	1,9
1.1.1999 .....	72,6	45,5	25,2	1,9
1.1.2000 .....	73,4	46,4	25,1	1,8
1.1.2001 .....	74,5	47,7	25,0	1,8
1.1.2002 .....	75,2	48,7	24,7	1,8
1.1.2003 .....	76,1	49,6	24,8	1,8
1.1.2004 .....	76,8	50,4	24,6	1,8
1.1.2005 .....	77,5	51,4	24,3	1,9
1.1.2006 .....	78,8	52,7	24,2	1,9
1.1.2007 .....	80,4	54,2	24,3	1,9
1.1.2008 .....	81,9	55,8	24,2	1,9
1.1.2009 .....	83,4	57,4	24,1	1,9

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Bund				
Berufssoldaten				
1.2.1974 .....	24,8	20,0	3,1	1,7
1.2.1975 .....	27,3	22,1	2,9	2,2
1.2.1976 .....	29,6	24,0	3,4	2,1
1.2.1977 .....	31,1	25,2	3,6	2,4
1.2.1978 .....	32,6	26,1	4,0	2,5
1.2.1979 .....	34,4	27,6	4,6	2,3
1.2.1980 .....	35,9	28,6	4,8	2,5
1.2.1981 .....	37,6	29,7	5,3	2,6
1.2.1982 .....	39,3	30,7	6,0	2,6
1.2.1983 .....	40,3	31,4	6,4	2,5
1.2.1984 .....	41,8	32,1	7,2	2,6
1.2.1985 .....	42,9	32,7	7,7	2,5
1.2.1986 .....	44,2	33,3	8,4	2,4
1.2.1987 .....	45,7	34,2	9,1	2,3
1.2.1988 .....	47,5	35,5	9,8	2,2
1.2.1989 .....	49,5	37,0	10,4	2,1
1.2.1990 .....	51,7	38,7	11,1	1,9
1.2.1991 .....	54,3	40,6	11,9	1,8
1.2.1992 .....	57,0	42,9	12,4	1,7
1.2.1993 .....	62,6	47,9	13,1	1,6
1.1.1994 .....	68,9	53,4	14,0	1,6
1.1.1995 .....	74,6	58,2	14,9	1,6
1.1.1996 .....	76,2	59,2	15,6	1,4
1.1.1997 .....	77,3	59,7	16,2	1,4
1.1.1998 .....	78,6	60,3	16,9	1,4
1.1.1999 .....	79,4	60,5	17,5	1,4
1.1.2000 .....	79,5	60,0	18,1	1,3
1.1.2001 .....	80,2	60,2	18,7	1,4
1.1.2002 .....	81,4	60,7	19,3	1,4
1.1.2003 .....	82,3	61,2	19,7	1,4
1.1.2004 .....	83,3	61,9	20,0	1,4
1.1.2005 .....	84,6	62,8	20,4	1,4
1.1.2006 .....	85,8	63,8	20,7	1,4
1.1.2007 .....	87,0	64,8	20,8	1,4
1.1.2008 .....	87,8	65,6	20,9	1,4
1.1.2009 .....	89,1	66,7	21,1	1,3

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Länder				
1.2.1974 .....	386,5	208,1	158,8	19,6
1.2.1975 .....	392,5	212,5	160,1	19,8
1.2.1976 .....	398,8	216,7	161,9	20,2
1.2.1977 .....	400,4	219,0	161,9	19,5
1.2.1978 .....	406,9	221,9	164,0	20,9
1.2.1979 .....	411,0	225,3	164,7	21,0
1.2.1980 .....	411,8	226,3	164,6	20,8
1.2.1981 .....	414,5	228,2	165,1	21,3
1.2.1982 .....	416,2	229,5	165,4	21,4
1.2.1983 .....	419,3	232,8	165,4	21,1
1.2.1984 .....	420,8	233,9	165,7	21,3
1.2.1985 .....	424,0	236,8	165,9	21,3
1.2.1986 .....	427,1	240,2	165,7	21,3
1.2.1987 .....	430,3	244,1	165,3	20,9
1.2.1988 .....	433,6	248,2	164,9	20,6
1.2.1989 .....	437,0	252,5	164,2	20,2
1.2.1990 .....	441,9	257,8	164,1	20,0
1.2.1991 .....	446,8	263,5	163,5	19,8
1.2.1992 .....	449,8	268,8	162,2	18,8
1.2.1993 .....	455,3	274,7	161,9	18,8
1.1.1994 .....	461,2	280,1	161,9	19,2
1.1.1995 .....	467,7	286,6	162,1	19,0
1.1.1996 .....	470,9	292,7	159,8	18,4
1.1.1997 .....	479,9	301,7	160,0	18,2
1.1.1998 .....	490,5	313,0	159,0	18,4
1.1.1999 .....	500,6	323,7	158,5	18,4
1.1.2000 .....	515,1	338,9	158,0	18,3
1.1.2001 .....	536,8	361,0	157,1	18,7
1.1.2002 .....	554,7	379,4	156,6	18,6
1.1.2003 .....	569,2	394,7	155,9	18,6
1.1.2004 .....	583,1	409,6	154,8	18,7
1.1.2005 .....	600,1	427,5	154,0	18,5
1.1.2006 .....	616,2	444,4	153,3	18,5
1.1.2007 .....	633,1	462,4	152,8	17,9
1.1.2008 .....	655,8	485,7	152,6	17,5
1.1.2009 .....	672,0	504,6	151,0	16,4

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

#### IV Lange Reihen

##### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen<sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Gemeinden/Gv. <sup>2)</sup>				
1.2.1974 .....	103,3	52,2	46,2	4,9
1.2.1975 .....	104,2	53,1	46,2	4,9
1.2.1976 .....	105,2	53,1	47,2	4,9
1.2.1977 .....	107,0	54,5	47,5	4,9
1.2.1978 .....	106,9	54,5	47,6	4,8
1.2.1979 .....	106,5	54,2	47,6	4,7
1.2.1980 .....	106,1	53,9	47,6	4,6
1.2.1981 .....	105,7	53,6	47,6	4,5
1.2.1982 .....	105,3	53,3	47,6	4,4
1.2.1983 .....	105,2	53,1	47,7	4,4
1.2.1984 .....	104,6	53,3	47,1	4,2
1.2.1985 .....	104,0	53,4	46,6	4,0
1.2.1986 .....	103,4	53,5	46,1	3,8
1.2.1987 .....	102,9	53,6	45,7	3,6
1.2.1988 .....	102,6	53,8	45,3	3,5
1.2.1989 .....	102,1	53,9	44,8	3,4
1.2.1990 .....	102,5	54,4	44,6	3,4
1.2.1991 .....	102,7	54,9	44,5	3,3
1.2.1992 .....	102,9	55,4	44,3	3,2
1.2.1993 .....	103,4	56,3	44,2	2,9
1.1.1994 .....	103,8	58,1	42,9	2,8
1.1.1995 .....	103,4	58,6	42,1	2,7
1.1.1996 .....	103,0	59,5	40,8	2,7
1.1.1997 .....	103,4	60,2	40,5	2,7
1.1.1998 .....	103,6	60,9	40,1	2,6
1.1.1999 .....	103,5	61,6	39,4	2,5
1.1.2000 .....	104,6	63,1	38,9	2,5
1.1.2001 .....	105,2	65,0	37,7	2,5
1.1.2002 .....	107,0	66,8	37,7	2,5
1.1.2003 .....	105,7	66,5	36,7	2,5
1.1.2004 .....	107,2	68,3	36,4	2,6
1.1.2005 .....	107,5	69,1	35,8	2,6
1.1.2006 .....	106,9	70,3	34,1	2,5
1.1.2007 .....	107,9	70,8	34,6	2,5
1.1.2008 .....	108,0	71,6	33,9	2,5
1.1.2009 .....	109,2	73,3	33,4	2,5

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

2) Einschl. Zweckverbände.- Teilweise geschätzt.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
Bahn <sup>2)3)</sup>				
1.2.1974 .....	288,7	140,0	139,5	9,3
1.2.1975 .....	283,8	138,6	135,1	10,1
1.2.1976 .....	287,4	143,7	133,5	10,2
1.2.1977 .....	291,0	147,8	132,8	10,4
1.2.1978 .....	291,0	147,8	133,1	10,1
1.2.1979 .....	289,3	149,9	130,1	9,3
1.2.1980 .....	286,8	149,7	127,2	9,9
1.2.1981 .....	283,4	148,1	125,6	9,7
1.2.1982 .....	279,1	145,6	124,2	9,3
1.2.1983 .....	275,4	143,7	122,7	9,0
1.2.1984 .....	273,5	143,0	121,8	8,7
1.2.1985 .....	271,4	143,0	120,0	8,5
1.2.1986 .....	268,0	141,6	118,4	8,0
1.2.1987 .....	264,5	140,3	116,7	7,6
1.2.1988 .....	261,6	139,1	115,3	7,2
1.2.1989 .....	257,1	137,6	113,1	6,4
1.2.1990 .....	253,8	136,7	111,3	5,8
1.2.1991 .....	251,1	136,0	109,6	5,5
1.2.1992 .....	248,1	134,9	108,0	5,2
1.2.1993 .....	244,6	133,4	106,4	4,9
1.1.1994 .....	244,3	133,2	106,1	5,0
1.1.1995 .....	242,3	133,4	104,1	4,8
1.1.1996 .....	242,5	135,4	102,6	4,5
1.1.1997 .....	242,4	137,2	100,9	4,3
1.1.1998 .....	243,8	140,4	99,4	4,1
1.1.1999 .....	245,4	144,0	97,5	4,0
1.1.2000 .....	243,4	144,0	95,7	3,8
1.1.2001 .....	242,9	145,6	93,7	3,6
1.1.2002 .....	238,4	142,9	91,9	3,6
1.1.2003 .....	233,4	139,9	89,9	3,5
1.1.2004 .....	228,1	137,1	87,6	3,5
1.1.2005 .....	223,5	134,8	85,4	3,3
1.1.2006 .....	218,4	131,9	83,2	3,3
1.1.2007 .....	211,9	127,8	80,9	3,2
1.1.2008 .....	205,6	123,7	78,8	3,2
1.1.2009 .....	199,3	119,7	76,5	3,1

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

2) Bis 1993: Deutsche Bundesbahn, ab 1994: Bundeseisenbahnvermögen.

3) Einschl. Versorgungsempfänger/-innen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.



## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Post <sup>2)3)</sup>				
1.2.1974 .....	173,1	89,4	77,1	6,6
1.2.1975 .....	172,6	89,2	76,6	6,8
1.2.1976 .....	173,1	89,8	76,4	6,9
1.2.1977 .....	172,4	89,4	75,9	7,1
1.2.1978 .....	172,7	90,1	75,4	7,1
1.2.1979 .....	172,3	90,4	74,8	7,1
1.2.1980 .....	172,7	91,5	74,1	7,1
1.2.1981 .....	171,6	91,3	73,2	7,0
1.2.1982 .....	169,9	90,5	72,5	6,9
1.2.1983 .....	169,0	90,6	71,7	6,7
1.2.1984 .....	168,4	90,9	70,9	6,5
1.2.1985 .....	169,1	92,6	70,1	6,3
1.2.1986 .....	169,5	93,9	69,4	6,2
1.2.1987 .....	170,5	96,1	68,4	5,9
1.2.1988 .....	171,9	98,5	67,6	5,7
1.2.1989 .....	174,2	101,7	67,0	5,4
1.2.1990 .....	176,8	105,4	66,2	5,1
1.2.1991 .....	179,1	108,7	65,4	4,9
1.2.1992 .....	182,1	112,6	64,7	4,8
1.2.1993 .....	184,6	115,9	64,1	4,7
1.1.1994 .....	187,3	119,5	63,2	4,5
1.1.1995 .....	195,5	128,4	62,7	4,3
1.1.1996 .....	211,3	144,9	62,2	4,2
1.1.1997 .....	223,8	157,8	61,9	4,2
1.1.1998 .....	239,0	173,1	61,8	4,1
1.1.1999 <sup>4)</sup> .....	246,8	181,4	61,4	4,1
1.1.2000 .....	260,5	195,4	61,0	4,1
1.1.2001 .....	270,3	205,5	60,7	4,0
1.1.2002 .....	273,6	209,4	60,2	4,0
1.1.2003 .....	273,5	209,3	60,2	4,1
1.1.2004 .....	272,4	208,2	60,1	4,1
1.1.2005 .....	271,1	207,1	60,1	4,0
1.1.2006 .....	270,2	206,4	59,9	4,0
1.1.2007 .....	270,7	207,1	59,6	3,9
1.1.2008 .....	271,8	208,5	59,5	3,8
1.1.2009 .....	273,0	210,0	59,3	3,7

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

2) Bis 1994: Deutsche Bundespost, ab 1995: Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) Einschl. Versorgungsempfänger/-innen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

4) Bereinigte Werte.

## IV Lange Reihen

### 1 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> - 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
Mittelbarer öffentlicher Dienst <sup>2)3)4)</sup>				
1.2.1974 .....	9,8	5,0	4,4	0,4
1.2.1975 .....	10,0	5,0	4,6	0,4
1.2.1976 .....	10,3	5,1	4,7	0,5
1.2.1977 .....	10,5	5,2	4,8	0,5
1.2.1978 .....	10,7	5,3	4,9	0,5
1.2.1979 .....	10,8	5,4	4,9	0,5
1.2.1980 .....	11,1	5,6	5,0	0,5
1.2.1981 .....	11,6	6,0	5,1	0,5
1.2.1982 .....	11,6	6,0	5,1	0,5
1.2.1983 .....	11,7	6,1	5,1	0,5
1.2.1984 .....	11,8	6,1	5,1	0,5
1.2.1985 .....	11,8	6,3	5,1	0,5
1.2.1986 .....	12,2	6,6	5,2	0,5
1.2.1987 .....	12,4	6,8	5,1	0,5
1.2.1988 .....	12,5	6,9	5,1	0,5
1.2.1989 .....	12,5	6,9	5,1	0,4
1.2.1990 .....	12,5	7,0	5,1	0,4
1.2.1991 .....	12,7	7,1	5,2	0,4
1.2.1992 .....	13,1	7,3	5,4	0,4
1.2.1993 .....	13,3	7,3	5,5	0,5
1.1.1994 .....	17,3	9,8	6,9	0,5
1.1.1995 .....	17,1	9,7	6,9	0,5
1.1.1996 .....	17,4	10,0	6,9	0,5
1.1.1997 .....	17,6	10,3	6,8	0,5
1.1.1998 .....	18,2	10,6	7,1	0,5
1.1.1999 .....	18,6	11,1	6,9	0,5
1.1.2000 .....	18,8	11,5	6,8	0,5
1.1.2001 .....	20,3	12,8	7,0	0,5
1.1.2002 .....	20,3	13,0	6,8	0,5
1.1.2003 .....	21,1	13,7	6,8	0,5
1.1.2004 .....	22,4	14,8	7,1	0,5
1.1.2005 .....	23,1	15,5	7,0	0,6
1.1.2006 .....	24,7	17,1	7,0	0,6
1.1.2007 .....	27,4	19,3	7,5	0,6
1.1.2008 .....	28,9	20,5	7,7	0,7
1.1.2009 .....	32,8	23,8	8,3	0,7

1) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

2) Einschl. Versorgungsempfänger/-innen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

3) Teilweise geschätzt.

4) Ab 1994 einschl. Deutsche Bundesbank.

## IV Lange Reihen

### 2 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Kapitel I des Gesetzes zu Art. 131

Grundgesetz <sup>1) 2)</sup>

- 1000 -

Jahr	Insgesamt	Empfänger/-innen von		
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld
1.2.1974 .....	243,8	91,4	147,6	4,8
1.2.1975 .....	237,3	88,8	143,1	5,4
1.2.1976 .....	230,5	84,4	140,8	5,3
1.2.1977 .....	219,8	78,1	137,8	3,8
1.2.1978 .....	215,6	76,1	135,7	3,8
1.2.1979 .....	208,0	71,5	133,0	3,5
1.2.1980 .....	200,6	67,0	130,2	3,2
1.2.1981 .....	194,2	63,7	127,5	3,0
1.2.1982 .....	187,2	60,1	124,3	2,8
1.2.1983 .....	179,7	55,9	121,3	2,6
1.2.1984 .....	172,7	52,5	117,8	2,4
1.2.1985 .....	166,2	49,1	114,9	2,3
1.2.1986 .....	159,6	45,8	111,6	2,2
1.2.1987 .....	153,2	42,7	108,4	2,0
1.2.1988 .....	146,5	39,6	104,9	1,9
1.2.1989 .....	140,3	36,8	101,8	1,8
1.2.1990 .....	134,3	34,0	98,5	1,7
1.2.1991 .....	127,9	31,1	95,1	1,6
1.2.1992 .....	121,5	28,4	91,6	1,5
1.2.1993 .....	115,5	26,0	88,1	1,4
1.1.1994 .....	112,3	24,2	86,6	1,4
1.1.1995 .....	104,1	21,5	81,3	1,4
1.1.1996 .....	98,8	19,5	78,0	1,3
1.1.1997 .....	91,4	17,2	73,1	1,2
1.1.1998 .....	85,2	15,2	68,9	1,1
1.1.1999 .....	79,3	13,2	64,9	1,1
1.1.2000 .....	73,5	11,5	60,9	1,0
1.1.2001 .....	67,7	9,9	56,8	1,0
1.1.2002 .....	61,3	8,4	52,0	1,0
1.1.2003 .....	55,3	7,0	47,3	1,0
1.1.2004 .....	50,2	5,8	43,5	0,9
1.1.2005 .....	45,0	4,8	39,3	0,9
1.1.2006 .....	40,1	3,8	35,5	0,8
1.1.2007 .....	35,7	3,1	31,9	0,8
1.1.2008 .....	32,6	2,5	29,4	0,8
1.1.2009 .....	27,6	1,9	24,9	0,8

1) Abwicklung der Versorgungsansprüche durch Bund und Länder zu Lasten des Bundeshaushaltes.

2) Bis 1992: Früheres Bundesgebiet, ab 1993: Deutschland.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung	Gebietskörperschaften								
	1994 <sup>1)</sup>	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Insgesamt</b>									
Höherer Dienst									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	5 893	6 248	6 472	6 789	7 173	7 361	7 774	8 093	8 250
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	16 461	17 740	19 037	20 464	21 906	23 330	26 039	27 179	27 372
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	29 343	31 245	33 427	35 431	38 486	40 623	43 034	45 392	45 579
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	55 388	58 281	62 742	65 662	72 668	75 214	79 254	82 729	83 678
A 14, C 1 .....	52 953	55 513	58 246	60 249	68 770	71 353	76 192	82 427	85 126
A 13 .....	10 038	10 195	10 594	11 830	19 928	16 450	23 590	25 332	26 622
Zusammen ...	170 076	179 222	190 518	200 425	228 931	234 331	255 883	271 152	276 627
Gehobener Dienst									
A 16"L" - A 13"L" .....	53 556	55 582	58 219	62 137	55 034	70 250	70 556	75 968	79 362
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	42 270	44 696	48 076	51 375	55 381	54 756	57 866	62 530	64 736
A 12 .....	110 613	114 360	119 877	126 680	138 436	145 305	156 483	168 104	175 307
A 11 .....	54 798	56 772	58 731	61 309	65 542	69 026	72 541	77 399	80 165
A 10 .....	31 569	31 234	32 570	34 778	37 229	38 700	40 247	42 915	42 650
A 9 .....	4 875	4 464	4 423	4 824	5 334	5 982	6 375	6 593	6 798
Zusammen ...	297 681	307 108	321 896	341 103	356 956	384 019	404 068	433 509	449 018
Mittlerer Dienst									
A 9"S"+Amtszulage .....	35 530	39 625	43 324	44 576	46 215	46 216	47 969	50 000	51 398
A 9"S" .....	76 756	81 202	82 905	85 494	87 669	90 345	90 616	92 457	91 639
A 8 .....	52 180	52 169	51 837	51 178	50 671	49 559	48 542	47 816	47 525
A 7 .....	26 705	24 720	23 251	21 747	20 447	19 479	18 753	18 348	17 976
A 6 .....	12 608	11 072	9 727	8 538	7 601	6 644	5 846	5 137	4 883
A 5 .....	2 711	2 511	2 317	2 177	1 858	1 661	1 465	1 259	1 055
Zusammen ...	206 490	211 299	213 361	213 710	214 461	213 904	213 191	215 017	214 476
Einfacher Dienst zusammen .....	20 426	18 964	17 439	17 287	17 878	18 184	14 577	13 856	13 593
Insgesamt ...	694 673	716 593	743 214	772 525	818 226	850 438	887 719	933 534	953 714

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung	Gebietskörperschaften								
	1994 <sup>1)</sup>	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Ruhegehalt</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	3 930	4 229	4 409	4 675	5 015	5 237	5 608	5 888	6 065
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	10 443	11 497	12 515	13 589	14 948	16 217	18 759	19 630	20 067
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	19 440	21 004	22 716	24 461	27 105	29 143	31 349	33 493	33 925
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	37 626	39 905	43 478	45 766	51 712	53 981	57 759	60 927	61 997
A 14, C 1 .....	31 641	34 383	37 213	39 861	47 770	51 093	56 296	62 510	65 587
A 13 .....	5 310	5 597	6 094	6 986	13 640	11 522	16 695	18 525	19 793
Zusammen ...	108 390	116 615	126 425	135 338	160 190	167 193	186 466	200 973	207 434
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	36 800	38 819	41 267	45 140	41 070	52 790	54 504	60 330	63 609
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	29 709	31 604	34 186	36 768	40 227	40 083	42 855	46 950	48 863
A 12 .....	74 496	78 525	84 051	90 851	102 555	109 774	120 768	132 296	139 736
A 11 .....	34 546	36 458	38 201	40 659	44 708	48 129	51 789	56 595	59 342
A 10 .....	11 486	13 201	15 989	19 749	23 405	25 860	27 986	31 062	31 089
A 9 .....	2 519	2 195	2 161	2 613	3 095	3 586	3 946	4 126	4 292
Zusammen ...	189 556	200 802	215 855	235 780	255 060	280 222	301 848	331 359	346 931
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	29 274	32 340	34 872	35 157	36 173	35 436	36 146	36 749	38 257
A 9"S" .....	50 491	53 012	53 352	54 684	56 097	58 325	59 128	61 709	61 337
A 8 .....	26 680	26 958	27 243	27 387	27 665	27 384	27 414	27 665	27 970
A 7 .....	8 954	8 803	8 636	8 555	8 654	8 860	9 232	9 612	9 693
A 6 .....	2 807	2 610	2 305	2 169	2 091	2 031	2 088	2 024	2 043
A 5 .....	840	788	735	764	591	537	495	448	349
Zusammen ...	119 046	124 511	127 143	128 716	131 271	132 573	134 503	138 207	139 649
<b>Einfacher Dienst zusammen .....</b>	<b>8 630</b>	<b>8 650</b>	<b>8 251</b>	<b>8 629</b>	<b>9 104</b>	<b>10 234</b>	<b>8 273</b>	<b>8 090</b>	<b>8 049</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>425 622</b>	<b>450 578</b>	<b>477 674</b>	<b>508 463</b>	<b>555 625</b>	<b>590 222</b>	<b>631 090</b>	<b>678 629</b>	<b>702 063</b>

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung	Gebietskörperschaften								
	1994 <sup>1)</sup>	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Witwen-/Witwergeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	1 804	1 881	1 938	1 990	2 037	1 999	2 047	2 082	2 066
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	5 376	5 661	5 960	6 339	6 416	6 584	6 775	7 025	6 823
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	8 813	9 202	9 728	10 040	10 493	10 646	10 885	11 137	10 962
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	15 500	16 293	17 335	18 080	19 119	19 473	19 759	20 142	20 114
A 14, C 1 .....	18 699	18 568	18 464	17 911	18 409	17 660	17 404	17 742	17 377
A 13 .....	3 767	3 527	3 381	3 664	4 747	3 674	5 205	5 234	5 323
Zusammen ...	53 959	55 132	56 806	58 024	61 221	60 036	62 075	63 362	62 665
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	14 198	14 362	14 631	14 734	12 168	15 169	14 173	13 865	14 219
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	11 567	12 157	12 950	13 668	14 194	13 809	14 157	14 682	15 040
A 12 .....	31 389	31 192	31 254	31 331	31 311	31 075	31 359	31 766	31 872
A 11 .....	18 362	18 506	18 718	18 871	18 947	18 944	18 800	18 887	18 966
A 10 .....	18 694	16 738	15 287	13 792	12 512	11 454	10 789	10 357	10 126
A 9 .....	1 989	1 926	1 903	1 788	1 787	1 861	1 853	1 881	1 894
Zusammen ...	96 199	94 881	94 743	94 184	90 919	92 312	91 131	91 438	92 117
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	5 870	6 868	8 026	8 997	9 659	10 375	11 375	12 757	12 693
A 9"S" .....	24 805	26 744	28 069	29 274	29 997	30 416	29 910	29 181	28 774
A 8 .....	23 866	23 514	22 862	22 022	21 186	20 252	19 183	18 220	17 711
A 7 .....	16 598	14 845	13 495	12 066	10 715	9 488	8 367	7 600	7 197
A 6 .....	9 384	8 095	7 066	6 046	5 208	4 329	3 486	2 838	2 581
A 5 .....	1 768	1 627	1 501	1 340	1 202	1 065	920	770	670
Zusammen ...	82 291	81 693	81 019	79 745	77 967	75 925	73 241	71 366	69 626
<b>Einfacher Dienst zusammen</b> .....	10 942	9 733	8 699	8 164	8 231	7 448	5 926	5 420	5 214
<b>Insgesamt</b> ...	243 391	241 439	241 267	240 117	238 338	235 721	232 373	231 586	229 622

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung	Gebietskörperschaften								
	1994 <sup>1)</sup>	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Waisengeld</b>									
Höherer Dienst									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	159	138	125	124	121	125	119	123	119
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	642	582	562	536	542	529	505	524	482
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	1 090	1 039	983	930	888	834	800	762	692
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	2 262	2 083	1 929	1 816	1 837	1 760	1 736	1 660	1 567
A 14, C 1 .....	2 613	2 562	2 569	2 477	2 591	2 600	2 492	2 175	2 162
A 13 .....	961	1 071	1 119	1 180	1 541	1 254	1 690	1 573	1 506
Zusammen ...	7 727	7 475	7 287	7 063	7 520	7 102	7 342	6 817	6 528
Gehobener Dienst									
A 16"L" - A 13"L" .....	2 558	2 401	2 321	2 263	1 796	2 291	1 879	1 773	1 534
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	994	935	940	939	960	864	854	898	833
A 12 .....	4 728	4 643	4 572	4 498	4 570	4 456	4 356	4 042	3 699
A 11 .....	1 890	1 808	1 812	1 779	1 887	1 953	1 952	1 917	1 857
A 10 .....	1 389	1 295	1 294	1 237	1 312	1 386	1 472	1 496	1 435
A 9 .....	367	343	359	423	452	535	576	586	612
Zusammen ...	11 926	11 425	11 298	11 139	10 977	11 485	11 089	10 712	9 970
Mittlerer Dienst									
A 9"S"+Amtszulage .....	386	417	426	422	383	405	448	494	448
A 9"S" .....	1 460	1 446	1 484	1 536	1 575	1 604	1 578	1 567	1 528
A 8 .....	1 634	1 697	1 732	1 769	1 820	1 923	1 945	1 931	1 844
A 7 .....	1 153	1 072	1 120	1 126	1 078	1 131	1 154	1 136	1 086
A 6 .....	417	367	356	323	302	284	272	275	259
A 5 .....	103	96	81	73	65	59	50	41	36
Zusammen ...	5 153	5 095	5 199	5 249	5 223	5 406	5 447	5 444	5 201
Einfacher Dienst zusammen .....	854	581	489	494	543	502	378	346	330
Insgesamt ...	25 660	24 576	24 273	23 945	24 263	24 495	24 256	23 319	22 029

1) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Bund zusammen								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Insgesamt</b>									
Höherer Dienst									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	2 590	2 733	2 907	2 961	3 025	3 092	3 179	3 266	3 341
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	4 058	4 422	4 784	4 920	5 163	5 384	5 577	5 770	5 868
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	3 832	4 091	4 287	4 321	4 429	4 555	4 631	4 830	4 877
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	9 248	10 230	11 114	11 300	11 606	11 976	12 391	12 820	13 022
A 14, C 1 .....	9 057	10 367	10 849	10 878	11 078	11 407	11 924	12 288	12 414
A 13 .....	690	859	945	874	992	1 136	1 354	1 552	1 644
Zusammen ...	29 475	32 702	34 886	35 254	36 293	37 550	39 056	40 526	41 166
Gehobener Dienst									
A 16"L" - A 13"L" .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	8 289	8 694	9 618	10 165	10 649	11 089	11 586	12 200	12 412
A 12 .....	9 557	10 191	10 848	11 217	11 563	11 791	12 191	12 633	12 920
A 11 .....	14 424	15 522	16 255	16 629	17 003	17 402	18 148	19 006	19 378
A 10 .....	3 853	3 606	3 556	3 573	3 470	3 383	3 380	3 365	3 335
A 9 .....	288	278	304	307	287	286	307	304	300
Zusammen ...	36 411	38 291	40 581	41 891	42 972	43 951	45 612	47 508	48 345
Mittlerer Dienst									
A 9"S"+Amtszulage .....	8 240	10 234	11 649	12 707	13 970	15 223	16 405	17 783	18 634
A 9"S" .....	25 190	28 583	30 231	30 942	31 941	33 443	34 688	36 120	37 088
A 8 .....	20 677	21 544	21 701	21 423	20 762	20 062	19 447	18 705	18 412
A 7 .....	5 568	5 328	5 111	4 897	4 545	4 414	4 342	4 315	4 278
A 6 .....	2 344	2 084	1 837	1 633	1 362	1 198	1 051	927	884
A 5 .....	188	188	172	285	145	139	132	121	118
Zusammen ...	62 207	67 961	70 701	71 887	72 725	74 479	76 065	77 971	79 414
Einfacher Dienst zusammen .....	3 570	3 736	2 999	3 832	4 575	4 195	3 887	3 676	3 602
Insgesamt ...	131 663	142 690	149 167	152 864	156 565	160 175	164 620	169 681	172 527



## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Bund zusammen								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Ruhegehalt</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	1 742	1 858	1 984	2 010	2 065	2 141	2 214	2 302	2 387
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	2 904	3 189	3 416	3 500	3 686	3 830	3 965	4 104	4 184
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	2 553	2 751	2 820	2 869	2 959	3 090	3 168	3 371	3 420
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	6 740	7 472	8 090	8 170	8 351	8 594	8 898	9 248	9 419
A 14, C 1 .....	6 263	7 540	7 934	7 966	8 071	8 361	8 869	9 245	9 387
A 13 .....	513	668	740	700	795	921	1 128	1 308	1 392
Zusammen ...	20 715	23 478	24 984	25 215	25 927	26 937	28 242	29 578	30 189
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	5 667	6 003	6 751	7 198	7 620	7 944	8 407	8 947	9 157
A 12 .....	6 717	7 218	7 718	7 943	8 210	8 376	8 703	9 121	9 339
A 11 .....	10 512	11 508	12 090	12 372	12 635	12 927	13 560	14 319	14 634
A 10 .....	1 222	1 206	1 342	1 542	1 637	1 677	1 743	1 803	1 829
A 9 .....	71	74	89	93	92	95	111	109	109
Zusammen ...	24 189	26 009	27 990	29 148	30 194	31 019	32 524	34 299	35 068
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	6 975	8 741	9 901	10 737	11 753	12 743	13 657	14 768	15 467
A 9"S" .....	20 460	23 353	24 430	24 657	25 242	26 229	27 077	28 107	28 864
A 8 .....	12 147	12 544	12 545	12 223	11 578	10 955	10 444	10 116	9 988
A 7 .....	1 885	1 875	1 889	1 879	1 846	1 860	1 920	2 026	2 078
A 6 .....	388	385	366	354	330	337	349	330	337
A 5 .....	82	84	80	193	64	58	58	49	50
Zusammen ...	41 937	46 982	49 211	50 043	50 813	52 182	53 505	55 396	56 784
<b>Einfacher Dienst zusammen .....</b>	<b>1 735</b>	<b>1 890</b>	<b>1 518</b>	<b>2 066</b>	<b>2 480</b>	<b>2 231</b>	<b>2 140</b>	<b>2 074</b>	<b>2 052</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>88 576</b>	<b>98 359</b>	<b>103 703</b>	<b>106 472</b>	<b>109 414</b>	<b>112 369</b>	<b>116 411</b>	<b>121 347</b>	<b>124 093</b>

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Bund zusammen								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Witwen-/Witwergeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	791	832	880	907	923	913	924	916	910
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	1 040	1 144	1 281	1 346	1 399	1 474	1 544	1 598	1 611
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	1 190	1 256	1 398	1 379	1 410	1 406	1 400	1 402	1 406
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	2 154	2 424	2 733	2 869	3 026	3 168	3 286	3 359	3 391
A 14, C 1 .....	2 425	2 515	2 612	2 644	2 738	2 792	2 804	2 810	2 815
A 13 .....	136	145	164	142	150	164	171	193	197
Zusammen ...	7 736	8 316	9 068	9 287	9 646	9 917	10 129	10 278	10 330
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	2 367	2 478	2 665	2 783	2 866	2 982	3 023	3 095	3 101
A 12 .....	2 656	2 810	2 982	3 124	3 198	3 263	3 335	3 344	3 394
A 11 .....	3 485	3 641	3 802	3 915	4 016	4 128	4 236	4 325	4 388
A 10 .....	2 332	2 138	1 975	1 817	1 626	1 498	1 412	1 337	1 284
A 9 .....	160	157	165	165	155	151	154	156	155
Zusammen ...	11 000	11 224	11 589	11 804	11 861	12 022	12 160	12 257	12 322
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	1 214	1 439	1 687	1 913	2 155	2 400	2 646	2 905	3 053
A 9"S" .....	4 441	4 939	5 496	5 975	6 367	6 845	7 234	7 605	7 803
A 8 .....	7 982	8 452	8 620	8 675	8 638	8 495	8 351	7 955	7 809
A 7 .....	3 282	3 083	2 876	2 679	2 410	2 227	2 092	1 967	1 891
A 6 .....	1 854	1 613	1 381	1 190	951	788	637	538	491
A 5 .....	92	87	81	83	74	75	70	69	65
Zusammen ...	18 865	19 613	20 141	20 515	20 595	20 830	21 030	21 039	21 112
<b>Einfacher Dienst zusammen</b> .....	1 726	1 743	1 403	1 641	1 882	1 786	1 617	1 502	1 450
<b>Insgesamt</b> ...	39 327	40 896	42 201	43 247	43 984	44 555	44 936	45 076	45 214

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Bund zusammen								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Waisengeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	57	43	43	44	37	38	41	48	44
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	114	89	87	74	78	80	68	68	73
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	89	84	69	73	60	59	63	57	51
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	354	334	291	261	229	214	207	213	212
A 14, C 1 .....	369	312	303	268	269	254	251	233	212
A 13 .....	41	46	41	32	47	51	55	51	55
Zusammen ...	1 024	908	834	752	720	696	685	670	647
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	255	213	202	184	163	163	156	158	154
A 12 .....	184	163	148	150	155	152	153	168	187
A 11 .....	427	373	363	342	352	347	352	362	356
A 10 .....	299	262	239	214	207	208	225	225	222
A 9 .....	57	47	50	49	40	40	42	39	36
Zusammen ...	1 222	1 058	1 002	939	917	910	928	952	955
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	51	54	61	57	62	80	102	110	114
A 9"S" .....	289	291	305	310	332	369	377	408	421
A 8 .....	548	548	536	525	546	612	652	634	615
A 7 .....	401	370	346	339	289	327	330	322	309
A 6 .....	102	86	90	89	81	73	65	59	56
A 5 .....	14	17	11	9	7	6	4	3	3
Zusammen ...	1 405	1 366	1 349	1 329	1 317	1 467	1 530	1 536	1 518
<b>Einfacher Dienst zusammen</b> .....	109	103	78	125	213	178	130	100	100
<b>Insgesamt</b> ...	3 760	3 435	3 263	3 145	3 167	3 251	3 273	3 258	3 220

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Bund darunter: Beamte und Richter <sup>1)</sup>								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Insgesamt</b>									
Höherer Dienst									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	1 685	1 778	1 935	1 959	2 010	2 094	2 159	2 259	2 325
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	2 641	2 870	3 171	3 284	3 477	3 684	3 845	4 058	4 148
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	1 870	1 945	2 079	2 113	2 170	2 239	2 287	2 455	2 494
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	3 962	4 290	5 032	5 016	5 110	5 350	5 577	5 958	6 145
A 14, C 1 .....	2 198	2 216	2 559	2 381	2 436	2 475	2 512	2 602	2 639
A 13 .....	227	256	306	336	369	419	475	552	586
Zusammen ...	12 583	13 355	15 082	15 089	15 572	16 261	16 855	17 884	18 337
Gehobener Dienst									
A 16"L" - A 13"L" .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	6 591	7 028	7 760	8 335	8 849	9 294	9 794	10 385	10 596
A 12 .....	5 244	5 573	6 054	6 387	6 631	6 831	7 099	7 427	7 648
A 11 .....	5 527	5 903	6 416	6 785	6 919	7 107	7 396	7 824	8 044
A 10 .....	3 314	3 050	2 989	3 018	2 894	2 782	2 766	2 742	2 718
A 9 .....	180	172	192	192	180	175	185	186	188
Zusammen ...	20 856	21 726	23 411	24 717	25 473	26 189	27 240	28 564	29 194
Mittlerer Dienst									
A 9"S"+Amtszulage .....	3 647	4 646	5 432	6 047	6 648	7 172	7 774	8 390	8 688
A 9"S" .....	7 654	8 236	8 628	8 811	8 847	9 033	9 080	9 377	9 541
A 8 .....	8 385	9 251	9 825	10 106	9 983	9 945	10 020	10 120	10 178
A 7 .....	3 900	3 713	3 565	3 430	3 161	3 117	3 121	3 174	3 179
A 6 .....	2 266	2 006	1 763	1 561	1 294	1 134	994	878	837
A 5 .....	135	140	128	129	105	104	100	89	88
Zusammen ...	25 987	27 992	29 341	30 084	30 038	30 505	31 089	32 028	32 511
Einfacher Dienst zusammen .....	3 299	3 419	2 688	3 507	4 074	3 871	3 599	3 407	3 359
Insgesamt ...	62 725	66 492	70 522	73 397	75 157	76 826	78 783	81 883	83 401

1) Teilweise bereinigte Daten.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Bund darunter: Beamte und Richter <sup>1)</sup>								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Ruhegehalt</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	1 073	1 168	1 298	1 320	1 370	1 459	1 527	1 632	1 706
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	1 777	1 973	2 201	2 284	2 450	2 608	2 748	2 927	3 004
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	1 165	1 221	1 285	1 364	1 440	1 520	1 571	1 737	1 774
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	2 547	2 774	3 340	3 362	3 455	3 639	3 825	4 157	4 340
A 14, C 1 .....	994	1 067	1 390	1 352	1 433	1 512	1 601	1 717	1 781
A 13 .....	114	141	177	220	255	297	355	418	442
Zusammen ...	7 670	8 344	9 691	9 902	10 403	11 035	11 627	12 588	13 047
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	4 614	4 960	5 543	6 014	6 442	6 754	7 185	7 672	7 858
A 12 .....	3 189	3 476	3 885	4 153	4 396	4 582	4 839	5 177	5 384
A 11 .....	3 014	3 382	3 878	4 296	4 499	4 689	4 972	5 422	5 637
A 10 .....	977	956	1 092	1 289	1 383	1 417	1 476	1 528	1 556
A 9 .....	47	50	63	65	65	66	72	73	76
Zusammen ...	11 841	12 824	14 461	15 817	16 785	17 508	18 544	19 872	20 511
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	3 181	4 059	4 684	5 143	5 592	5 921	6 330	6 719	6 918
A 9"S" .....	4 815	5 274	5 511	5 628	5 698	5 768	5 847	6 116	6 281
A 8 .....	4 407	5 210	5 830	6 190	6 209	6 201	6 303	6 458	6 556
A 7 .....	1 237	1 284	1 357	1 397	1 428	1 487	1 576	1 701	1 763
A 6 .....	341	342	328	321	302	312	329	313	322
A 5 .....	52	56	56	59	44	45	47	40	41
Zusammen ...	14 033	16 225	17 766	18 738	19 273	19 734	20 432	21 347	21 881
<b>Einfacher Dienst zusammen .....</b>	<b>1 669</b>	<b>1 805</b>	<b>1 436</b>	<b>1 981</b>	<b>2 207</b>	<b>2 148</b>	<b>2 058</b>	<b>1 987</b>	<b>1 969</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>35 213</b>	<b>39 198</b>	<b>43 354</b>	<b>46 438</b>	<b>48 668</b>	<b>50 425</b>	<b>52 661</b>	<b>55 794</b>	<b>57 408</b>

1) Teilweise bereinigte Daten.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Bund darunter: Beamte und Richter <sup>1)</sup>								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Witwen-/Witwergeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	566	577	604	605	614	608	600	590	586
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	773	822	897	937	961	1 011	1 043	1 076	1 083
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	646	676	755	713	695	687	679	688	693
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	1 164	1 279	1 480	1 469	1 497	1 567	1 611	1 663	1 676
A 14, C 1 .....	1 056	1 020	1 035	917	894	860	809	793	776
A 13 .....	101	100	116	103	101	107	106	119	125
Zusammen ...	4 306	4 474	4 887	4 744	4 762	4 840	4 848	4 929	4 939
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	1 833	1 938	2 097	2 213	2 305	2 433	2 498	2 596	2 623
A 12 .....	1 920	1 972	2 054	2 113	2 113	2 131	2 142	2 122	2 122
A 11 .....	2 294	2 335	2 354	2 323	2 255	2 258	2 245	2 218	2 227
A 10 .....	2 135	1 929	1 753	1 593	1 392	1 250	1 157	1 080	1 027
A 9 .....	110	106	110	108	98	92	92	91	90
Zusammen ...	8 292	8 280	8 368	8 350	8 163	8 164	8 134	8 107	8 089
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	440	561	714	874	1 030	1 224	1 407	1 627	1 728
A 9"S" .....	2 702	2 830	2 981	3 041	3 011	3 089	3 055	3 057	3 053
A 8 .....	3 741	3 788	3 738	3 653	3 511	3 438	3 388	3 329	3 293
A 7 .....	2 413	2 197	1 996	1 815	1 555	1 418	1 324	1 245	1 196
A 6 .....	1 823	1 578	1 345	1 151	911	749	600	506	459
A 5 .....	69	67	61	61	54	53	49	46	44
Zusammen ...	11 188	11 021	10 835	10 595	10 072	9 971	9 823	9 810	9 773
<b>Einfacher Dienst zusammen .....</b>	<b>1 534</b>	<b>1 532</b>	<b>1 196</b>	<b>1 437</b>	<b>1 692</b>	<b>1 589</b>	<b>1 443</b>	<b>1 349</b>	<b>1 316</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>25 320</b>	<b>25 307</b>	<b>25 286</b>	<b>25 126</b>	<b>24 689</b>	<b>24 564</b>	<b>24 248</b>	<b>24 195</b>	<b>24 117</b>

1) Teilweise bereinigte Daten.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Bund darunter: Beamte und Richter <sup>1)</sup>								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Waisengeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	46	33	33	34	26	27	32	37	33
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	91	75	73	63	66	65	54	55	61
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	59	48	39	36	35	32	37	30	27
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	251	237	212	185	158	144	141	138	129
A 14, C 1 .....	148	129	134	112	109	103	102	92	82
A 13 .....	12	15	13	13	13	15	14	15	19
Zusammen ...	607	537	504	443	407	386	380	367	351
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	144	130	120	108	102	107	111	117	115
A 12 .....	135	125	115	121	122	118	118	128	142
A 11 .....	219	186	184	166	165	160	179	184	180
A 10 .....	202	165	144	136	119	115	133	134	135
A 9 .....	23	16	19	19	17	17	21	22	22
Zusammen ...	723	622	582	550	525	517	562	585	594
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	26	26	34	30	26	27	37	44	42
A 9"S" .....	137	132	136	142	138	176	178	204	207
A 8 .....	237	253	257	263	263	306	329	333	329
A 7 .....	250	232	212	218	178	212	221	228	220
A 6 .....	102	86	90	89	81	73	65	59	56
A 5 .....	14	17	11	9	7	6	4	3	3
Zusammen ...	766	746	740	751	693	800	834	871	857
<b>Einfacher Dienst zusammen</b> .....	96	82	56	89	175	134	98	71	74
<b>Insgesamt</b> ...	2 192	1 987	1 882	1 833	1 800	1 837	1 874	1 894	1 876

1) Teilweise bereinigte Daten.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Länder <sup>1)</sup>								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Insgesamt</b>									
Höherer Dienst									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	2 161	2 277	2 235	2 386	2 588	2 612	2 826	3 008	3 028
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	10 058	10 717	11 460	12 535	13 447	14 501	16 789	17 523	17 456
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	21 989	23 672	25 421	27 074	29 682	31 489	33 551	35 441	35 400
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	38 929	40 683	43 940	46 287	52 456	54 374	57 740	60 553	60 979
A 14, C 1 .....	36 194	37 181	39 366	41 317	49 343	51 495	55 456	61 237	63 577
A 13 .....	6 528	6 522	6 786	7 982	15 963	12 299	19 155	20 651	21 594
Zusammen ...	115 859	121 052	129 208	137 581	163 479	166 770	185 517	198 413	202 034
Gehobener Dienst									
A 16"L" - A 13"L" .....	53 525	55 526	58 146	62 046	54 935	70 137	70 521	75 928	79 324
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	25 728	26 860	28 790	31 037	33 745	32 273	34 277	37 838	39 754
A 12 .....	88 136	90 732	95 162	101 347	112 232	118 795	129 486	140 517	147 352
A 11 .....	27 697	28 415	29 641	31 854	35 583	38 731	41 818	45 797	48 176
A 10 .....	18 492	19 205	21 394	24 256	27 222	29 219	30 910	33 761	33 618
A 9 .....	3 931	3 567	3 470	3 894	4 431	5 031	5 264	5 527	5 713
Zusammen ...	217 509	224 305	236 603	254 434	268 148	294 186	312 276	339 368	353 937
Mittlerer Dienst									
A 9"S"+Amtszulage .....	24 889	26 631	28 239	28 058	28 224	26 854	27 622	28 092	28 430
A 9"S" .....	42 680	43 056	43 275	44 839	45 693	46 896	45 853	46 225	44 571
A 8 .....	25 192	24 233	23 533	22 969	22 799	22 342	21 899	21 736	21 659
A 7 .....	15 321	13 730	12 804	11 813	11 100	10 453	10 056	9 797	9 549
A 6 .....	7 102	6 245	5 556	4 908	4 518	3 973	3 540	3 099	2 954
A 5 .....	2 191	2 031	1 935	1 697	1 539	1 362	1 202	1 023	825
Zusammen ...	117 375	115 926	115 342	114 284	113 873	111 880	110 172	109 972	107 988
Einfacher Dienst zusammen .....	10 459	9 612	9 300	8 804	9 155	10 218	8 275	8 067	8 011
Insgesamt ...	461 202	470 895	490 453	515 103	554 655	583 054	616 240	655 820	671 970

1) Bereinigte Werte von 1994 - 1998.



## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Länder <sup>1)</sup>								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Ruhegehalt</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	1 387	1 507	1 490	1 635	1 831	1 876	2 078	2 208	2 248
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	5 932	6 474	7 089	7 893	8 819	9 791	12 015	12 547	12 743
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	14 446	15 816	17 302	18 756	21 013	22 727	24 627	26 355	26 567
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	25 808	27 269	30 055	31 975	37 318	39 104	42 295	44 949	45 541
A 14, C 1 .....	20 974	22 097	24 420	26 922	34 342	37 211	41 513	47 195	49 865
A 13 .....	3 118	3 227	3 591	4 358	10 848	8 554	13 486	15 090	16 100
Zusammen ...	71 665	76 390	83 947	91 539	114 171	119 263	136 014	148 344	153 064
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	36 775	38 776	41 209	45 062	40 983	52 697	54 472	60 294	63 574
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	17 948	18 956	20 516	22 311	24 727	23 981	25 773	28 954	30 538
A 12 .....	59 464	62 664	67 498	73 977	85 000	92 034	102 637	113 733	120 876
A 11 .....	17 000	17 763	18 905	20 988	24 493	27 532	30 518	34 483	36 789
A 10 .....	7 553	9 278	12 000	15 568	18 962	21 306	23 148	26 082	25 994
A 9 .....	2 212	1 909	1 810	2 251	2 715	3 137	3 398	3 585	3 727
Zusammen ...	140 952	149 346	161 938	180 157	196 880	220 687	239 946	267 131	281 498
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	20 245	21 220	22 059	21 234	21 084	19 330	19 357	18 744	19 413
A 9"S" .....	24 460	23 736	23 265	24 141	24 725	25 952	25 591	27 168	26 052
A 8 .....	11 565	11 251	11 198	11 264	11 713	11 879	12 167	12 572	12 859
A 7 .....	4 545	4 327	4 239	4 227	4 379	4 582	4 853	5 200	5 255
A 6 .....	1 711	1 579	1 413	1 338	1 324	1 278	1 312	1 306	1 323
A 5 .....	650	609	588	507	464	421	385	354	255
Zusammen ...	63 176	62 722	62 762	62 711	63 689	63 442	63 665	65 344	65 157
<b>Einfacher Dienst zusammen .....</b>	<b>4 264</b>	<b>4 241</b>	<b>4 401</b>	<b>4 444</b>	<b>4 702</b>	<b>6 191</b>	<b>4 804</b>	<b>4 882</b>	<b>4 925</b>
<b>Insgesamt ...</b>	<b>280 057</b>	<b>292 699</b>	<b>313 048</b>	<b>338 851</b>	<b>379 442</b>	<b>409 583</b>	<b>444 429</b>	<b>485 701</b>	<b>504 644</b>

1) Bereinigte Werte von 1994 - 1998.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Länder <sup>1)</sup>								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Witwen-/Witwergeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	712	715	694	704	707	686	702	755	737
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	3 678	3 823	3 962	4 237	4 225	4 305	4 379	4 560	4 344
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	6 651	6 990	7 295	7 543	7 924	8 068	8 266	8 459	8 262
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	11 389	11 853	12 437	12 937	13 716	13 891	14 090	14 320	14 237
A 14, C 1 .....	13 197	13 048	12 895	12 398	12 882	12 139	11 895	12 282	11 941
A 13 .....	2 554	2 351	2 191	2 542	3 680	2 621	4 115	4 116	4 126
Zusammen ...	38 181	38 780	39 474	40 361	43 134	41 710	43 447	44 492	43 647
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	14 193	14 353	14 618	14 721	12 156	15 149	14 170	13 861	14 216
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	7 209	7 369	7 714	8 137	8 393	7 765	7 971	8 299	8 679
A 12 .....	24 439	23 881	23 539	23 323	23 137	22 796	22 970	23 225	23 284
A 11 .....	9 647	9 621	9 691	9 832	9 973	10 016	10 106	10 174	10 289
A 10 .....	10 203	9 236	8 639	7 930	7 428	7 012	6 808	6 713	6 693
A 9 .....	1 438	1 403	1 393	1 307	1 340	1 430	1 371	1 439	1 457
Zusammen ...	67 129	65 863	65 594	65 250	62 427	64 168	63 396	63 711	64 618
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	4 332	5 075	5 849	6 506	6 856	7 244	7 960	9 007	8 732
A 9"S" .....	17 182	18 309	18 978	19 631	19 884	19 859	19 205	18 058	17 562
A 8 .....	12 686	11 990	11 313	10 622	9 971	9 345	8 645	8 078	7 777
A 7 .....	10 175	8 851	7 948	6 946	6 082	5 228	4 544	3 956	3 688
A 6 .....	5 170	4 470	3 954	3 404	3 037	2 548	2 086	1 645	1 496
A 5 .....	1 470	1 362	1 291	1 140	1 028	898	779	638	542
Zusammen ...	51 015	50 057	49 333	48 249	46 858	45 122	43 219	41 382	39 797
<b>Einfacher Dienst zusammen</b> .....	5 618	5 051	4 613	4 102	4 226	3 803	3 280	2 996	2 911
<b>Insgesamt</b> ...	161 943	159 751	159 014	157 962	156 645	154 803	153 342	152 581	150 973

1) Bereinigte Werte von 1994 - 1998.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Länder <sup>1)</sup>								
	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Waisengeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5, R 10 - R 5 .....	62	55	51	47	50	50	46	45	43
B 4 - B 1, R 4, R 3, C 4, W 3 .....	448	420	409	405	403	405	395	416	369
A 16+Amtszulage, A 16, R 2, C 3, W 2 ..	892	866	824	775	745	694	658	627	571
A 15, R 1, C 2, W 1 .....	1 732	1 561	1 448	1 375	1 422	1 379	1 355	1 284	1 201
A 14, C 1 .....	2 023	2 036	2 051	1 997	2 119	2 145	2 048	1 760	1 771
A 13 .....	856	944	1 004	1 082	1 435	1 124	1 554	1 445	1 368
Zusammen ...	6 013	5 882	5 787	5 681	6 174	5 797	6 056	5 577	5 323
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	2 557	2 397	2 319	2 263	1 796	2 291	1 879	1 773	1 534
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	571	535	560	589	625	527	533	585	537
A 12 .....	4 233	4 187	4 125	4 047	4 095	3 965	3 879	3 559	3 192
A 11 .....	1 050	1 031	1 045	1 034	1 117	1 183	1 194	1 140	1 098
A 10 .....	736	691	755	758	832	901	954	966	931
A 9 .....	281	255	267	336	376	464	495	503	529
Zusammen ...	9 428	9 096	9 071	9 027	8 841	9 331	8 934	8 526	7 821
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	312	336	331	318	284	280	305	341	285
A 9"S" .....	1 038	1 011	1 032	1 067	1 084	1 085	1 057	999	957
A 8 .....	941	992	1 022	1 083	1 115	1 118	1 087	1 086	1 023
A 7 .....	601	552	617	640	639	643	659	641	606
A 6 .....	221	196	189	166	157	147	142	148	135
A 5 .....	71	60	56	50	47	43	38	31	28
Zusammen ...	3 184	3 147	3 247	3 324	3 326	3 316	3 288	3 246	3 034
<b>Einfacher Dienst zusammen</b> .....	577	320	286	258	227	224	191	189	175
<b>Insgesamt</b> ...	19 202	18 445	18 391	18 290	18 568	18 668	18 469	17 538	16 353

1) Bereinigte Werte von 1994 - 1998.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>								
	1994 <sup>2)</sup>	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Insgesamt</b>									
Höherer Dienst									
B 11 - B 5 .....	1 142	1 238	1 330	1 442	1 560	1 657	1 769	1 819	1 881
B 4 - B 1 .....	2 345	2 601	2 793	3 009	3 296	3 445	3 673	3 886	4 048
A 16+Amtszulage, A 16 .....	3 522	3 482	3 719	4 036	4 375	4 579	4 852	5 121	5 302
A 15 .....	7 211	7 368	7 688	8 075	8 606	8 864	9 123	9 356	9 677
A 14 .....	7 702	7 965	8 031	8 054	8 349	8 451	8 812	8 902	9 135
A 13 .....	2 820	2 814	2 863	2 974	2 973	3 015	3 081	3 129	3 384
Zusammen ...	24 742	25 468	26 424	27 590	29 159	30 011	31 310	32 213	33 427
Gehobener Dienst									
A 16"L" - A 13"L" .....	31	56	73	91	99	113	35	40	38
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	8 253	9 142	9 668	10 173	10 987	11 394	12 003	12 492	12 570
A 12 .....	12 920	13 437	13 867	14 116	14 641	14 719	14 806	14 954	15 035
A 11 .....	12 677	12 835	12 835	12 826	12 956	12 893	12 575	12 596	12 611
A 10 .....	9 224	8 423	7 620	6 949	6 537	6 098	5 957	5 789	5 697
A 9 .....	656	619	649	623	616	665	804	762	785
Zusammen ...	43 761	44 512	44 712	44 778	45 836	45 882	46 180	46 633	46 736
Mittlerer Dienst									
A 9"S"+Amtszulage .....	2 401	2 760	3 436	3 811	4 021	4 139	3 942	4 125	4 334
A 9"S" .....	8 886	9 563	9 399	9 713	10 035	10 006	10 075	10 112	9 980
A 8 .....	6 311	6 392	6 603	6 786	7 110	7 155	7 196	7 375	7 454
A 7 .....	5 816	5 662	5 336	5 037	4 802	4 612	4 355	4 236	4 149
A 6 .....	3 162	2 743	2 334	1 997	1 721	1 473	1 255	1 111	1 045
A 5 .....	332	292	210	195	174	160	131	115	112
Zusammen ...	26 908	27 412	27 318	27 539	27 863	27 545	26 954	27 074	27 074
Einfacher Dienst zusammen .....	6 397	5 616	5 140	4 651	4 148	3 771	2 415	2 113	1 980
Insgesamt ...	101 808	103 008	103 594	104 558	107 006	107 209	106 859	108 033	109 217

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>								
	1994 <sup>2)</sup>	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Ruhegehalt</b>									
Höherer Dienst									
B 11 - B 5 .....	801	864	935	1 030	1 119	1 220	1 316	1 378	1 430
B 4 - B 1 .....	1 607	1 834	2 010	2 196	2 443	2 596	2 779	2 979	3 140
A 16+Amtszulage, A 16 .....	2 441	2 437	2 594	2 836	3 133	3 326	3 554	3 767	3 938
A 15 .....	5 078	5 164	5 333	5 621	6 043	6 283	6 566	6 730	7 037
A 14 .....	4 404	4 746	4 859	4 973	5 357	5 521	5 914	6 070	6 335
A 13 .....	1 679	1 702	1 763	1 928	1 997	2 047	2 081	2 127	2 301
Zusammen ...	16 010	16 747	17 494	18 584	20 092	20 993	22 210	23 051	24 181
Gehobener Dienst									
A 16"L" - A 13"L" .....	25	43	58	78	87	93	32	36	35
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	6 094	6 645	6 919	7 259	7 880	8 158	8 675	9 049	9 168
A 12 .....	8 315	8 643	8 835	8 931	9 345	9 364	9 428	9 442	9 521
A 11 .....	7 034	7 187	7 206	7 299	7 580	7 670	7 711	7 793	7 919
A 10 .....	2 711	2 717	2 647	2 639	2 806	2 877	3 095	3 177	3 266
A 9 .....	236	212	262	269	288	354	437	432	456
Zusammen ...	24 415	25 447	25 927	26 475	27 986	28 516	29 378	29 929	30 365
Mittlerer Dienst									
A 9"S"+Amtszulage .....	2 054	2 379	2 912	3 186	3 336	3 363	3 132	3 237	3 377
A 9"S" .....	5 571	5 923	5 657	5 886	6 130	6 144	6 460	6 434	6 421
A 8 .....	2 968	3 163	3 500	3 900	4 374	4 550	4 803	4 977	5 123
A 7 .....	2 524	2 601	2 508	2 449	2 429	2 418	2 459	2 386	2 360
A 6 .....	708	646	526	477	437	416	427	388	383
A 5 .....	108	95	67	64	63	58	52	45	44
Zusammen ...	13 933	14 807	15 170	15 962	16 769	16 949	17 333	17 467	17 708
Einfacher Dienst zusammen .....	2 631	2 519	2 332	2 119	1 922	1 812	1 329	1 134	1 072
Insgesamt ...	56 989	59 520	60 923	63 140	66 769	68 270	70 250	71 581	73 326

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>								
	1994 <sup>2)</sup>	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Witwen-/Witwergeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5 .....	301	334	364	379	407	400	421	411	419
B 4 - B 1 .....	658	694	717	756	792	805	852	867	868
A 16+Amtszulage, A 16 .....	972	956	1 035	1 118	1 159	1 172	1 219	1 276	1 294
A 15 .....	1 957	2 016	2 165	2 274	2 377	2 414	2 383	2 463	2 486
A 14 .....	3 077	3 005	2 957	2 869	2 789	2 729	2 705	2 650	2 621
A 13 .....	1 077	1 031	1 026	980	917	889	919	925	1 000
Zusammen ...	8 042	8 036	8 264	8 376	8 441	8 409	8 499	8 592	8 688
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	5	9	13	13	12	20	3	4	3
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	1 991	2 310	2 571	2 748	2 935	3 062	3 163	3 288	3 260
A 12 .....	4 294	4 501	4 733	4 884	4 976	5 016	5 054	5 197	5 194
A 11 .....	5 230	5 244	5 225	5 124	4 958	4 800	4 458	4 388	4 289
A 10 .....	6 159	5 364	4 673	4 045	3 458	2 944	2 569	2 307	2 149
A 9 .....	391	366	345	316	292	280	328	286	282
Zusammen ...	18 070	17 794	17 560	17 130	16 631	16 122	15 575	15 470	15 177
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	324	354	490	578	648	731	769	845	908
A 9"S" .....	3 182	3 496	3 595	3 668	3 746	3 712	3 471	3 518	3 409
A 8 .....	3 198	3 072	2 929	2 725	2 577	2 412	2 187	2 187	2 125
A 7 .....	3 141	2 911	2 671	2 441	2 223	2 033	1 731	1 677	1 618
A 6 .....	2 360	2 012	1 731	1 452	1 220	993	763	655	594
A 5 .....	206	178	129	117	100	92	71	63	63
Zusammen ...	12 411	12 023	11 545	10 981	10 514	9 973	8 992	8 945	8 717
<b>Einfacher Dienst zusammen</b> .....	3 598	2 939	2 683	2 421	2 123	1 859	1 029	922	853
<b>Insgesamt</b> ...	42 121	40 792	40 052	38 908	37 709	36 363	34 095	33 929	33 435

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

## IV Lange Reihen

### 3 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Beamten- und Soldatenversorgungsrecht, Art der Versorgung und Besoldungsgruppen

Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup>								
	1994 <sup>2)</sup>	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
<b>Empfänger von Waisengeld</b>									
<b>Höherer Dienst</b>									
B 11 - B 5 .....	40	40	31	33	34	37	32	30	32
B 4 - B 1 .....	80	73	66	57	61	44	42	40	40
A 16+Amtszulage, A 16 .....	109	89	90	82	83	81	79	78	70
A 15 .....	176	188	190	180	186	167	174	163	154
A 14 .....	221	214	215	212	203	201	193	182	179
A 13 .....	64	81	74	66	59	79	81	77	83
Zusammen ...	690	685	666	630	626	609	601	570	558
<b>Gehobener Dienst</b>									
A 16"L" - A 13"L" .....	1	4	2	-	-	-	-	-	-
A 13"S"+Amtszulage, A 13"S" .....	168	187	178	166	172	174	165	155	142
A 12 .....	311	293	299	301	320	339	324	315	320
A 11 .....	413	404	404	403	418	423	406	415	403
A 10 .....	354	342	300	265	273	277	293	305	282
A 9 .....	29	41	42	38	36	31	39	44	47
Zusammen ...	1 276	1 271	1 225	1 173	1 219	1 244	1 227	1 234	1 194
<b>Mittlerer Dienst</b>									
A 9"S"+Amtszulage .....	23	27	34	47	37	45	41	43	49
A 9"S" .....	133	144	147	159	159	150	144	160	150
A 8 .....	145	157	174	161	159	193	206	211	206
A 7 .....	151	150	157	147	150	161	165	173	171
A 6 .....	94	85	77	68	64	64	65	68	68
A 5 .....	18	19	14	14	11	10	8	7	5
Zusammen ...	564	582	603	596	580	623	629	662	649
<b>Einfacher Dienst zusammen</b> .....	168	158	125	111	103	100	57	57	55
<b>Insgesamt</b> ...	2 698	2 696	2 619	2 510	2 528	2 576	2 514	2 523	2 456

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Ohne die Ergebnisse einer Gemeinde, die von der Übergangsregelung der Datenlieferung mit verkürztem Merkmalskatalog Gebrauch gemacht hat.

## IV Lange Reihen

### 4 Durchschnittliche Versorgungsbezüge<sup>\*)</sup> im Monat Januar nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)		1994	1996	1998	2000	2002	2004 <sup>3)</sup>	2006 <sup>3)</sup>	2008 <sup>3)</sup>	2009 <sup>3)</sup>
		EUR								
Empfänger Insgesamt										
Gebietskörperschaften .....	i	1 800	1 930	1 980	2 080	2 190	2 270	2 300	2 320	2 360
	m	2 150	2 290	2 340	2 440	2 540	2 630	2 650	2 660	2 700
	w	1 400	1 510	1 550	1 630	1 730	1 800	1 830	1 860	1 890
Bund .....	i	1 770	1 890	1 930	2 020	2 070	2 140	2 170	2 170	2 260
	m	2 060	2 180	2 210	2 310	2 370	2 450	2 470	2 460	2 560
	w	1 150	1 230	1 260	1 330	1 380	1 420	1 430	1 430	1 500
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen ..	i	1 670	1 800	1 860	1 980	2 060	2 110	2 130	2 140	2 250
	m	2 070	2 200	2 230	2 350	2 430	2 480	2 490	2 480	2 610
	w	1 140	1 220	1 260	1 340	1 390	1 430	1 450	1 450	1 530
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	i	1 870	1 970	1 990	2 060	2 090	2 170	2 200	2 190	2 260
	m	2 050	2 170	2 200	2 280	2 330	2 420	2 460	2 450	2 520
	w	1 170	1 240	1 270	1 330	1 350	1 400	1 410	1 410	1 460
Länder .....	i	1 840	1 970	2 020	2 130	2 240	2 330	2 360	2 380	2 410
	m	2 200	2 350	2 400	2 510	2 610	2 700	2 730	2 740	2 760
	w	1 500	1 610	1 640	1 730	1 830	1 910	1 930	1 970	2 000
Schuldienst .....	i	2 100	2 210	2 240	2 340	2 430	2 510	2 510	2 530	2 550
	m	2 430	2 550	2 590	2 690	2 780	2 870	2 860	2 880	2 900
	w	1 870	1 960	2 000	2 080	2 170	2 230	2 230	2 240	2 270
Vollzugsdienst .....	i	1 410	1 500	1 560	1 650	1 750	1 810	1 830	1 870	1 890
	m	1 730	1 840	1 900	2 000	2 090	2 150	2 160	2 180	2 200
	w	930	990	1 020	1 070	1 120	1 160	1 180	1 230	1 220
Übrige Bereiche .....	i	1 810	1 970	2 050	2 180	2 300	2 430	2 490	2 520	2 540
	m	2 290	2 480	2 580	2 710	2 830	2 960	3 000	3 010	3 030
	w	1 320	1 430	1 490	1 570	1 660	1 730	1 760	1 790	1 810
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	i	1 620	1 790	1 850	1 960	2 070	2 140	2 180	2 200	2 230
	m	2 070	2 250	2 300	2 410	2 510	2 580	2 610	2 620	2 640
	w	1 130	1 260	1 300	1 380	1 470	1 530	1 560	1 580	1 610
Bundeseisenbahnvermögen .....	i	1 110	1 200	1 230	1 310	1 390	1 420	1 430	1 430	1 530
	m	1 400	1 500	1 540	1 630	1 710	1 740	1 750	1 750	1 860
	w	750	800	810	860	910	930	950	960	1 030
Post <sup>2)</sup> .....	i	1 160	1 280	1 330	1 410	1 480	1 490	1 500	1 500	1 610
	m	1 380	1 490	1 540	1 620	1 680	1 700	1 700	1 710	1 830
	w	920	1 000	1 050	1 110	1 170	1 200	1 210	1 220	1 310
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	1 550	1 660	1 710	1 800	1 900	1 970	2 010	2 040	2 100
	m	1 860	1 970	2 010	2 110	2 200	2 280	2 320	2 340	2 420
	w	1 190	1 280	1 320	1 390	1 480	1 540	1 570	1 610	1 660
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	1 690	1 810	1 810	1 950	2 030	2 070	2 190	2 370	2 510
	m	2 090	2 230	2 250	2 390	2 440	2 470	2 600	2 810	2 950
	w	1 230	1 340	1 330	1 440	1 520	1 570	1 600	1 690	1 810
G 131 .....	i	870	890	880	890	900	890	890	830	920
	m	1 030	1 060	1 040	1 060	1 070	1 050	1 030	940	1 000
	w	820	850	840	860	870	870	870	820	920
Insgesamt ...	i	1 490	1 600	1 650	1 750	1 860	1 930	1 980	2 020	2 090
	m	1 830	1 950	1 990	2 090	2 190	2 270	2 320	2 350	2 420
	w	1 140	1 220	1 260	1 340	1 430	1 490	1 530	1 570	1 640

\*) Bruttobezüge.

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung seit Januar 2004 mit den monatlichen Bezügen ausbezahlt.



## IV Lange Reihen

### 4 Durchschnittliche Versorgungsbezüge<sup>\*)</sup> im Monat Januar nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)		1994	1996	1998	2000	2002	2004 <sup>3)</sup>	2006 <sup>3)</sup>	2008 <sup>3)</sup>	2009 <sup>3)</sup>
		EUR								
Empfänger von Ruhegehalt										
Gebietskörperschaften .....	i	2 220	2 360	2 400	2 500	2 590	2 660	2 670	2 670	2 700
	m	2 230	2 370	2 420	2 530	2 630	2 720	2 740	2 750	2 780
	w	2 190	2 290	2 310	2 370	2 430	2 460	2 430	2 420	2 420
Bund .....	i	2 110	2 220	2 250	2 350	2 400	2 480	2 500	2 490	2 590
	m	2 110	2 220	2 250	2 350	2 400	2 480	2 510	2 500	2 590
	w	2 050	2 170	2 210	2 300	2 300	2 300	2 260	2 200	2 280
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen ...	i	2 140	2 250	2 280	2 400	2 470	2 520	2 520	2 510	2 640
	m	2 140	2 250	2 280	2 400	2 470	2 520	2 540	2 530	2 650
	w	2 060	2 180	2 210	2 310	2 300	2 300	2 240	2 180	2 270
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	i	2 080	2 190	2 220	2 310	2 350	2 450	2 480	2 470	2 550
	m	2 080	2 190	2 220	2 310	2 350	2 450	2 480	2 470	2 550
	w	1 910	2 100	2 210	2 230	2 290	2 480	2 570	2 530	2 640
Länder .....	i	2 290	2 430	2 460	2 560	2 650	2 720	2 720	2 720	2 730
	m	2 310	2 460	2 510	2 620	2 730	2 820	2 840	2 850	2 860
	w	2 220	2 320	2 330	2 390	2 450	2 480	2 450	2 430	2 440
Schuldienst .....	i	2 480	2 580	2 600	2 680	2 750	2 800	2 780	2 760	2 780
	m	2 660	2 790	2 820	2 910	3 000	3 070	3 060	3 050	3 070
	w	2 270	2 360	2 360	2 420	2 480	2 510	2 480	2 460	2 480
Vollzugsdienst .....	i	1 760	1 880	1 930	2 030	2 130	2 180	2 190	2 210	2 220
	m	1 770	1 880	1 940	2 040	2 140	2 190	2 200	2 220	2 240
	w	1 530	1 620	1 630	1 690	1 730	1 750	1 730	1 890	1 750
Übrige Bereiche .....	i	2 350	2 530	2 620	2 740	2 850	2 970	3 000	2 990	2 990
	m	2 390	2 570	2 670	2 810	2 920	3 060	3 100	3 100	3 120
	w	2 050	2 220	2 240	2 310	2 390	2 420	2 400	2 340	2 330
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	i	2 090	2 260	2 320	2 420	2 520	2 590	2 600	2 620	2 640
	m	2 120	2 300	2 350	2 460	2 570	2 640	2 660	2 680	2 700
	w	1 760	1 900	2 030	2 110	2 180	2 200	2 120	2 180	2 190
Bundeseisenbahnvermögen .....	i	1 420	1 520	1 560	1 640	1 720	1 760	1 770	1 760	1 880
	m	1 420	1 520	1 560	1 650	1 730	1 760	1 770	1 770	1 880
	w	1 330	1 420	1 440	1 500	1 570	1 580	1 580	1 560	1 670
Post <sup>2)</sup> .....	i	1 410	1 510	1 540	1 620	1 670	1 680	1 690	1 690	1 800
	m	1 420	1 520	1 560	1 640	1 700	1 720	1 730	1 740	1 860
	w	1 390	1 470	1 480	1 520	1 550	1 560	1 560	1 540	1 650
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	1 920	2 040	2 060	2 150	2 240	2 310	2 340	2 350	2 420
	m	1 910	2 030	2 060	2 160	2 260	2 340	2 380	2 400	2 470
	w	1 980	2 060	2 060	2 110	2 170	2 200	2 190	2 190	2 230
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	2 120	2 260	2 270	2 410	2 440	2 470	2 570	2 760	2 890
	m	2 150	2 300	2 320	2 460	2 510	2 540	2 670	2 880	3 020
	w	1 890	2 010	1 980	2 100	2 090	2 120	2 100	2 150	2 290
G 131 .....	i	1 050	1 090	1 070	1 090	1 110	1 100	1 090	1 020	1 110
	m	1 040	1 080	1 070	1 080	1 100	1 090	1 080	1 010	1 100
	w	1 320	1 360	1 330	1 420	1 500	1 490	1 470	1 380	1 530
Insgesamt ...	i	1 900	2 010	2 050	2 140	2 230	2 310	2 340	2 360	2 430
	m	1 880	2 010	2 050	2 150	2 250	2 330	2 370	2 410	2 480
	w	1 970	2 060	2 050	2 110	2 160	2 200	2 190	2 180	2 230

\*) Bruttobezüge.

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung seit Januar 2004 mit den monatlichen Bezügen ausgezahlt

## IV Lange Reihen

### 4 Durchschnittliche Versorgungsbezüge<sup>\*)</sup> im Monat Januar nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)		1994	1996	1998	2000	2002	2004 <sup>3)</sup>	2006 <sup>3)</sup>	2008 <sup>3)</sup>	2009 <sup>3)</sup>
		EUR								
Empfänger von Witwen-/Witwergeld										
Gebietskörperschaften .....	i	1 200	1 290	1 310	1 380	1 440	1 490	1 510	1 520	1 540
	m	980	1 030	1 080	1 090	1 120	1 150	1 130	1 150	1 170
	w	1 210	1 290	1 320	1 390	1 450	1 500	1 520	1 530	1 560
Bund .....	i	1 170	1 240	1 270	1 340	1 380	1 420	1 430	1 430	1 490
	m	1 130	1 170	1 190	1 250	1 240	1 210	1 150	1 120	1 140
	w	1 170	1 240	1 270	1 340	1 380	1 420	1 430	1 430	1 490
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen ..	i	1 150	1 220	1 250	1 330	1 370	1 400	1 420	1 420	1 490
	m	1 110	1 150	1 170	1 220	1 190	1 140	1 080	1 050	1 050
	w	1 150	1 220	1 250	1 330	1 370	1 410	1 420	1 420	1 490
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	i	1 210	1 280	1 300	1 360	1 380	1 440	1 450	1 440	1 490
	m	1 140	1 210	1 250	1 330	1 340	1 380	1 380	1 410	1 460
	w	1 210	1 280	1 300	1 360	1 380	1 440	1 450	1 440	1 490
Länder .....	i	1 240	1 320	1 350	1 410	1 470	1 530	1 540	1 560	1 570
	m	980	1 020	1 070	1 080	1 110	1 150	1 140	1 150	1 180
	w	1 250	1 330	1 360	1 420	1 480	1 540	1 560	1 580	1 600
Schuldienst .....	i	1 470	1 540	1 560	1 620	1 660	1 710	1 720	1 720	1 730
	m	1 040	1 080	1 090	1 120	1 150	1 190	1 190	1 200	1 220
	w	1 500	1 570	1 600	1 670	1 720	1 780	1 790	1 800	1 820
Vollzugsdienst .....	i	930	990	1 020	1 070	1 120	1 160	1 180	1 200	1 220
	m	350	430	870	810	850	820	810	900	970
	w	940	990	1 020	1 070	1 120	1 160	1 180	1 210	1 220
Übrige Bereiche .....	i	1 250	1 340	1 390	1 460	1 530	1 600	1 620	1 650	1 660
	m	930	950	1 010	980	990	1 000	970	970	1 040
	w	1 250	1 350	1 390	1 470	1 540	1 610	1 640	1 660	1 680
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	i	1 080	1 200	1 230	1 300	1 370	1 430	1 450	1 470	1 490
	m	960	1 040	1 040	1 040	1 170	1 130	1 010	1 100	1 010
	w	1 080	1 200	1 230	1 300	1 380	1 430	1 460	1 470	1 500
Bundeseisenbahnvermögen .....	i	750	800	810	860	900	930	950	950	1 020
	m	740	820	830	870	900	910	910	910	940
	w	750	800	810	860	900	930	950	950	1 020
Post <sup>2)</sup> .....	i	740	790	820	850	890	910	930	940	1 010
	m	760	760	780	820	830	810	820	820	860
	w	740	790	820	850	890	920	930	940	1 010
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	1 020	1 090	1 110	1 170	1 230	1 270	1 290	1 300	1 350
	m	920	970	1 010	1 030	1 060	1 090	1 080	1 090	1 110
	w	1 020	1 100	1 120	1 170	1 230	1 280	1 300	1 310	1 360
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	1 160	1 240	1 230	1 310	1 370	1 400	1 420	1 510	1 600
	m	990	1 040	880	870	970	1 040	990	1 030	1 090
	w	1 160	1 240	1 240	1 320	1 380	1 410	1 430	1 520	1 610
G 131 .....	i	820	850	840	860	870	870	870	830	920
	m	880	990	820	870	960	880	790	680	1 010
	w	820	850	840	860	870	870	870	830	920
Insgesamt ...	i	990	1 050	1 080	1 130	1 190	1 230	1 260	1 270	1 330
	m	910	970	1 000	1 030	1 060	1 090	1 070	1 080	1 110
	w	990	1 050	1 080	1 130	1 190	1 240	1 260	1 280	1 330

\*) Bruttobezüge.

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung seit Januar 2004 mit den monatlichen Bezügen ausbezahlt.

## IV Lange Reihen

### 4 Durchschnittliche Versorgungsbezüge<sup>\*)</sup> im Monat Januar nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, m = männlich, w = weiblich)		1994	1996	1998	2000	2002	2004 <sup>3)</sup>	2006 <sup>3)</sup>	2008 <sup>3)</sup>	2009 <sup>3)</sup>
		EUR								
Empfänger von Waisengeld										
Gebietskörperschaften .....	i	300	320	330	330	340	340	340	340	350
	m	300	320	320	330	340	340	340	340	350
	w	310	330	330	340	340	340	340	340	350
Bund .....	i	300	310	310	320	330	320	320	320	330
	m	300	300	310	320	320	320	320	320	330
	w	300	310	310	330	330	320	320	330	340
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen ..	i	290	310	310	320	330	320	310	310	330
	m	290	310	300	320	320	310	310	300	320
	w	290	310	310	330	340	320	320	320	340
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	i	310	310	310	320	320	330	330	330	340
	m	310	300	310	320	320	330	340	330	340
	w	310	310	310	320	310	320	330	330	340
Länder .....	i	310	320	330	330	340	340	340	350	350
	m	300	320	330	330	340	340	340	350	350
	w	310	330	330	340	340	340	340	350	350
Schuldienst .....	i	310	320	330	340	340	350	350	350	350
	m	310	320	330	330	340	350	350	350	350
	w	310	330	330	340	350	350	350	350	360
Vollzugsdienst .....	i	240	250	260	260	270	270	270	280	280
	m	230	250	260	260	260	260	270	280	280
	w	240	260	270	260	270	270	270	280	280
Übrige Bereiche .....	i	330	350	360	370	370	380	380	380	380
	m	320	350	360	360	370	380	380	380	390
	w	330	360	360	370	370	380	380	380	380
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	i	300	330	320	330	340	340	340	340	340
	m	300	320	310	320	330	330	330	330	330
	w	310	340	340	350	350	360	350	350	350
Bundeseisenbahnvermögen .....	i	230	260	280	290	300	310	320	320	340
	m	210	240	250	270	280	290	300	310	330
	w	250	280	300	310	320	330	330	340	360
Post <sup>2)</sup> .....	i	210	220	240	240	260	260	260	260	280
	m	200	220	230	240	250	250	250	250	280
	w	220	230	250	250	270	270	260	260	280
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	280	300	310	320	320	330	330	330	340
	m	280	300	300	310	320	320	320	330	330
	w	290	310	320	320	330	330	330	330	340
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	i	290	310	310	320	340	330	330	330	350
	m	290	310	320	320	340	330	330	340	360
	w	290	300	300	320	340	330	320	330	340
G 131 .....	i	380	420	460	480	510	500	530	480	490
	m	380	410	440	470	490	490	510	480	480
	w	390	430	470	480	530	510	540	490	500
Insgesamt ...	i	290	310	310	320	330	330	330	330	340
	m	280	300	310	310	320	330	330	330	340
	w	290	310	320	330	340	340	340	340	340

\*) Bruttobezüge.

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

3) In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung seit Januar 2004 mit den monatlichen Bezügen ausgezahlt.

## IV Lange Reihen

### 5 Versorgungsausgaben nach Art der Versorgung und Beschäftigungsbereichen <sup>1)</sup> Mrd. EUR

Beschäftigungsbereich	1994	1996	1998	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Insgesamt</b>												
Gebietskörperschaften .....	16,5	18,3	19,6	21,2	22,5	23,3	23,8	24,4	24,9	25,3	26,2	27,1
Bund .....	3,1	3,5	3,8	4,0	4,2	4,3	4,4	4,3	4,4	4,4	4,5	4,7
Beamte/Beamtinnen,Richter/-innen	1,4	1,6	1,8	1,9	2,0	2,0	2,1	2,0	2,1	2,1	2,1	2,2
Berufssoldaten/-innen .....	1,7	1,9	2,1	2,1	2,2	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,4
Länder .....	11,2	12,3	13,2	14,6	15,5	16,2	16,6	17,2	17,7	18,1	18,8	19,5
Schuldienst .....	4,8	5,4	6,0	6,7	7,3	7,7	8,0	8,4	8,7	9,0	9,5	10,0
Vollzugsdienst .....	1,7	2,1	2,3	2,5	2,7	2,8	2,8	2,9	3,0	3,1	3,2	3,2
Übrige Bereiche .....	4,7	4,9	5,0	5,3	5,6	5,7	5,8	5,9	6,0	6,1	6,2	6,3
Gemeinden/Gv. <sup>2)</sup> .....	2,2	2,4	2,5	2,7	2,8	2,8	2,9	2,9	2,9	2,8	2,9	3,0
Bundeseisenbahnvermögen <sup>4)</sup> .....	3,5	3,8	4,0	4,1	4,2	4,2	4,2	4,0	3,9	3,7	3,6	3,7
Post <sup>3) 4)</sup> .....	2,9	3,7	4,3	4,9	5,1	5,2	5,3	5,1	5,1	4,9	5,0	5,2
Zusammen ...	23,0	25,7	27,9	30,3	31,8	32,8	33,3	33,5	34,0	34,0	34,8	36,0
Bund - G 131 .....	1,2	1,1	0,9	0,8	0,7	0,7	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3
Zusammen ...	24,2	26,9	28,8	31,1	32,6	33,4	33,9	34,1	34,4	34,4	35,1	36,3
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,8	0,8	1,0
Insgesamt ...	24,7	27,3	29,3	31,6	33,0	33,9	34,5	34,7	35,1	35,1	35,9	37,3
<b>Ruhegehalt</b>												
Gebietskörperschaften .....	12,5	13,9	15,3	16,8	18,0	18,7	19,3	19,9	20,4	20,9	21,7	22,6
Bund .....	2,5	2,8	3,1	3,2	3,4	3,5	3,6	3,5	3,6	3,6	3,7	3,8
Beamte/Beamtinnen,Richter/-innen	1,0	1,1	1,3	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8
Berufssoldaten/-innen .....	1,5	1,7	1,8	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0	2,0
Länder .....	8,4	9,4	10,3	11,6	12,5	13,1	13,5	14,2	14,6	15,1	15,8	16,5
Schuldienst .....	3,9	4,4	4,9	5,7	6,2	6,6	6,9	7,2	7,5	7,9	8,3	8,8
Vollzugsdienst .....	1,2	1,5	1,7	1,9	2,1	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5	2,6	2,6
Übrige Bereiche .....	3,3	3,5	3,6	4,0	4,2	4,3	4,4	4,6	4,7	4,8	4,9	5,0
Gemeinden/Gv. <sup>2)</sup> .....	1,6	1,8	1,9	2,0	2,1	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,3
Bundeseisenbahnvermögen <sup>4)</sup> .....	2,5	2,7	2,9	3,1	3,1	3,1	3,1	3,0	2,9	2,8	2,7	2,7
Post <sup>3) 4)</sup> .....	2,3	3,0	3,6	4,2	4,4	4,5	4,6	4,4	4,3	4,2	4,2	4,5
Zusammen ...	17,2	19,7	21,8	24,1	25,5	26,4	26,9	27,2	27,7	27,8	28,7	29,8
Bund - G 131 .....	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Zusammen ...	17,6	20,0	22,0	24,2	25,6	26,5	27,0	27,3	27,8	27,9	28,7	29,8
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,6	0,7	0,8
Insgesamt ...	17,8	20,3	22,3	24,6	26,0	26,9	27,5	27,8	28,3	28,5	29,4	30,6
<b>Hinterbliebene</b>												
Gebietskörperschaften .....	4,0	4,3	4,4	4,4	4,5	4,5	4,6	4,6	4,5	4,5	4,5	4,5
Bund .....	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Beamte/Beamtinnen,Richter/-innen	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Berufssoldaten/-innen .....	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Länder .....	2,7	2,9	2,9	3,0	3,1	3,1	3,1	3,1	3,0	3,0	3,0	3,0
Schuldienst .....	0,9	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Vollzugsdienst .....	0,4	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Übrige Bereiche .....	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
Gemeinden/Gv. <sup>2)</sup> .....	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6
Bundeseisenbahnvermögen <sup>4)</sup> .....	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	0,9	1,0
Post <sup>3) 4)</sup> .....	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Zusammen ...	5,7	6,0	6,1	6,2	6,3	6,4	6,4	6,3	6,2	6,1	6,1	6,2
Bund - G 131 .....	0,9	0,8	0,7	0,7	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3
Zusammen ...	6,6	6,8	6,9	6,9	6,9	7,0	6,9	6,8	6,6	6,5	6,4	6,5
Mittelbarer öffentlicher Dienst .....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Insgesamt ...	6,8	7,0	7,0	7,0	7,1	7,1	7,0	6,9	6,8	6,6	6,6	6,6

1) Bruttobezüge (einschl. einmaliger Zahlungen).

2) Einschl. Zweckverbände.

3) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

4) Einschl. Versorgungsempfänger/-innen nach dem Gesetz zu Art. 131 des Grundgesetzes.

## IV Lange Reihen

### 6 Durchschnittliche Ruhegehaltssätze der Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt am 1. Januar nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsbereich	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
	%								
Insgesamt									
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	72,6	72,4	72,2	72,0	71,6	71,4	71,1	70,8	70,6
Gebietskörperschaften .....	72,7	72,5	72,3	72,3	72,0	71,7	71,4	71,1	70,9
Bund .....	73,5	73,6	73,6	73,6	73,3	73,3	73,2	73,0	73,0
Beamte/Beamtinnen,Richter/-innen	73,1	73,2	73,2	73,2	72,8	73,0	72,8	72,4	72,2
Berufssoldaten/-innen .....	73,8	73,9	73,9	73,8	73,6	73,6	73,5	73,5	73,6
Länder .....	72,5	72,4	72,2	71,9	71,6	71,2	70,9	70,6	70,4
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	72,4	72,6	72,5	72,4	72,1	71,8	71,5	71,1	70,9
Bundeseisenbahnvermögen .....	72,8	72,2	72,6	72,4	72,2	72,5	72,3	72,1	72,1
Post <sup>2)</sup> .....	72,3	72,1	71,6	71,0	70,3	69,7	69,3	69,0	68,8
Höherer Dienst									
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	73,9	73,8	73,7	73,7	73,2	73,1	72,9	72,6	72,4
Gebietskörperschaften .....	73,8	73,7	73,7	73,7	73,1	73,1	72,9	72,6	72,3
Bund .....	73,6	73,7	73,5	73,7	73,6	73,6	73,5	73,3	73,2
Beamte/Beamtinnen,Richter/-innen	73,9	73,9	74,0	73,9	73,9	73,9	73,8	73,6	73,4
Berufssoldaten/-innen .....	73,5	73,6	73,5	73,5	73,5	73,4	73,2	73,2	73,1
Länder .....	74,0	73,9	73,8	73,9	73,3	73,3	73,1	72,8	72,5
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	73,2	72,9	72,8	72,7	71,7	71,3	70,9	70,4	70,0
Bundeseisenbahnvermögen .....	74,7	74,6	74,5	74,4	74,3	74,3	74,3	74,3	74,2
Post <sup>2)</sup> .....	74,4	74,5	74,2	74,0	73,7	73,6	73,4	73,1	73,0
Gehobener Dienst									
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	72,8	72,6	72,4	72,2	71,9	71,5	71,1	70,8	70,7
Gebietskörperschaften .....	72,6	72,3	72,1	71,9	71,6	71,2	70,8	70,6	70,4
Bund .....	73,7	73,8	73,8	73,7	73,7	73,6	73,5	73,3	73,2
Beamte/Beamtinnen,Richter/-innen	73,9	73,9	73,9	73,9	73,9	73,8	73,7	73,4	73,1
Berufssoldaten/-innen .....	73,6	73,7	73,5	73,5	73,4	73,2	73,1	73,1	73,2
Länder .....	72,3	71,9	71,7	71,4	71,1	70,7	70,4	70,1	70,0
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	73,5	73,3	73,2	72,9	72,8	72,4	71,9	71,6	71,6
Bundeseisenbahnvermögen .....	74,5	74,4	74,3	74,2	74,1	74,0	74,0	73,9	73,9
Post <sup>2)</sup> .....	74,5	74,4	74,0	73,8	73,2	72,9	72,6	72,4	72,2
Mittlerer/Einfacher Dienst									
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	72,1	71,9	71,7	71,4	70,9	70,6	70,2	69,9	69,6
Gebietskörperschaften .....	71,8	71,4	71,5	71,8	71,4	71,1	70,6	70,2	70,0
Bund .....	73,4	73,6	73,6	73,4	72,9	73,1	72,9	72,8	72,7
Beamte/Beamtinnen,Richter/-innen	72,3	72,4	72,6	72,3	71,4	71,9	71,6	71,1	70,8
Berufssoldaten/-innen .....	74,1	74,2	74,3	74,1	73,8	73,9	73,8	73,9	74,0
Länder .....	71,0	71,1	71,1	70,7	70,2	69,4	68,6	67,9	67,3
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	70,2	71,3	71,4	71,5	71,5	71,5	71,5	71,2	71,1
Bundeseisenbahnvermögen .....	72,6	72,4	72,4	72,2	72,0	72,2	72,0	71,9	71,8
Post <sup>2)</sup> .....	71,9	71,8	71,2	70,6	69,8	69,2	68,7	68,4	68,2

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

## IV Lange Reihen

### 7 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Beschäftigungsbereichen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles ----- Alter von ... bis unter ... Jahren	1993	1995	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2008
---	------	------	------	------	------	------	------	------	------

#### Unmittelbarer öffentlicher Dienst

Dienstunfähigkeit .....	18 970	25 333	29 217	32 462	27 949	13 496	12 691	11 841	11 829
unter 45 .....	1 890	2 650	4 234	3 796	3 515	2 518	2 574	2 103	1 984
45 - 50 .....	1 555	2 458	4 023	4 118	4 131	1 885	1 577	1 423	1 472
50 - 55 .....	3 517	4 891	6 603	8 896	7 513	2 929	2 683	2 329	2 298
55 - 60 .....	6 897	9 818	9 464	9 635	7 570	3 138	3 360	3 392	3 454
60 und älter .....	5 111	5 516	4 893	6 017	5 220	3 026	2 497	2 594	2 621
Erreichen einer Altersgrenze .....	17 779	14 388	17 132	17 141	22 359	25 295	27 960	33 416	34 176
Besondere Altersgrenze .....	4 472	3 612	4 244	5 479	7 135	6 721	5 680	6 593	6 605
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	1 281	1 430	1 707	2 410	2 849	2 827	2 270	2 872	3 090
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	8 916	6 602	8 857	6 046	7 482	7 465	6 564	9 050	7 842
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	3 110	2 744	2 324	3 206	4 893	8 282	13 446	14 901	16 639
Vorruhestandsregelung .....	4 926	18 233	12 406	8 958	38	2 440	2 518	3 927	5 426
Sonstige Gründe .....	558	854	778	855	1 129	510	1 066	424	967
Zusammen ...	42 233	58 808	59 533	59 416	51 475	41 741	44 235	49 608	52 398

#### Gebietskörperschaften

Dienstunfähigkeit .....	8 508	9 829	12 258	15 649	15 225	8 607	8 190	8 142	7 879
Erreichen einer Altersgrenze .....	14 339	13 100	16 553	16 816	22 021	24 885	27 288	32 698	33 289
Besondere Altersgrenze .....	4 472	3 612	4 244	5 479	7 135	6 721	5 680	6 593	6 605
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	920	1 319	1 670	2 361	2 769	2 777	2 222	2 805	3 025
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	6 491	5 877	8 501	5 957	7 444	7 373	6 410	8 916	7 660
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	2 456	2 292	2 138	3 019	4 673	8 014	12 976	14 384	15 999
Sonstige Gründe .....	5 314	4 837	3 030	1 083	1 122	955	1 480	783	3 140
Zusammen ...	28 161	27 766	31 841	33 548	38 368	34 447	36 958	41 623	44 308

## IV Lange Reihen

### 7 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Beschäftigungsbereichen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1995	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2008
<b>Bund zusammen</b>									
Dienstunfähigkeit .....	841	995	1 216	1 145	854	426	449	431	374
Erreichen einer Altersgrenze .....	3 899	1 839	2 288	2 144	3 687	3 712	4 254	4 315	4 640
Besondere Altersgrenze .....	2 496	647	719	879	2 212	2 081	2 224	2 231	2 339
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	153	200	233	286	299	250	178	197	202
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	863	731	1 115	606	565	301	295	291	321
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	387	261	221	373	611	1 080	1 557	1 596	1 778
Sonstige Gründe .....	4 943	4 276	2 517	323	12	532	426	374	339
Zusammen ...	9 683	7 110	6 021	3 612	4 553	4 670	5 129	5 120	5 353
<b>Bund Beamte/Beamtinnen und Richter/Richterinnen</b>									
Dienstunfähigkeit .....	770	938	1 109	1 086	766	394	405	389	351
Erreichen einer Altersgrenze .....	1 454	1 339	1 763	1 504	1 692	1 867	2 211	2 399	2 658
Besondere Altersgrenze .....	51	147	194	239	217	236	181	315	357
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	153	200	233	286	299	250	178	197	202
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	863	731	1 115	606	565	301	295	291	321
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	387	261	221	373	611	1 080	1 557	1 596	1 778
Sonstige Gründe .....	730	1 510	1 132	69	11	18	5	5	8
Zusammen ...	2 954	3 787	4 004	2 659	2 469	2 279	2 621	2 793	3 017
<b>Bund Berufssoldaten/Berufssoldatinnen</b>									
Dienstunfähigkeit .....	71	57	107	59	88	32	44	42	23
Erreichen einer Altersgrenze .....	2 445	500	525	640	1 995	1 845	2 043	1 916	1 982
Besondere Altersgrenze .....	2 445	500	525	640	1 995	1 845	2 043	1 916	1 982
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe .....	4 213	2 766	1 385	254	1	514	421	369	331
Zusammen ...	6 729	3 323	2 017	953	2 084	2 391	2 508	2 327	2 336

## IV Lange Reihen

### 7 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Beschäftigungsbereichen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1995 <sup>1)</sup>	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2008
<b>Länder zusammen</b>									
Dienstunfähigkeit .....	6 671	7 421	9 274	12 624	12 546	7 232	6 953	6 898	6 696
Erreichen einer Altersgrenze .....	8 854	9 706	12 802	13 334	16 767	19 536	21 076	26 006	26 171
Besondere Altersgrenze .....	1 827	2 732	3 271	4 284	4 549	4 339	3 219	4 048	3 911
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	583	839	1 191	1 763	2 118	2 209	1 831	2 223	2 472
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	4 639	4 327	6 564	4 856	6 355	6 642	5 606	8 114	6 917
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	1 805	1 808	1 776	2 431	3 745	6 346	10 420	11 621	12 871
Sonstige Gründe .....	225	209	209	264	518	196	766	113	2 026
Zusammen ...	15 750	17 336	22 285	26 222	29 831	26 964	28 795	33 017	34 893
<b>Länder Schuldienst</b>									
Dienstunfähigkeit .....	4 037	4 586	5 762	8 391	8 637	4 839	4 737	4 508	4 374
Erreichen einer Altersgrenze .....	3 412	3 200	5 098	5 090	7 260	9 509	11 224	15 121	15 100
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	263	359	596	1 078	1 274	1 404	1 287	1 565	1 755
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	2 660	2 306	3 935	3 148	4 495	5 191	4 370	6 361	5 663
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	489	535	567	864	1 491	2 914	5 567	7 195	7 682
Sonstige Gründe .....	15	26	31	33	16	31	19	10	13
Zusammen ...	7 464	7 812	10 891	13 514	15 913	14 379	15 980	19 639	19 487
<b>Länder Vollzugsdienst</b>									
Dienstunfähigkeit .....	1 132	1 036	1 426	1 617	1 198	805	824	1 051	945
Erreichen einer Altersgrenze .....	1 827	2 732	3 271	4 284	4 549	4 339	3 219	4 048	3 911
Besondere Altersgrenze .....	1 827	2 732	3 271	4 284	4 549	4 339	3 219	4 048	3 911
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Gründe .....	14	58	47	49	30	20	27	28	58
Zusammen ...	2 973	3 826	4 744	5 950	5 777	5 164	4 070	5 127	4 914

1) Bereinigte Werte bei den Ländern.



## IV Lange Reihen

### 7 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Beschäftigungsbereichen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1995	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2008
--	------	------	------	------	------	------	------	------	------

#### Länder Übrige Bereiche

Dienstunfähigkeit .....	1 502	1 799	2 086	2 616	2 711	1 588	1 392	1 339	1 377
Erreichen einer Altersgrenze .....	3 615	3 774	4 433	3 960	4 958	5 688	6 633	6 837	7 160
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	320	480	595	685	844	805	544	658	717
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	1 979	2 021	2 629	1 708	1 860	1 451	1 236	1 753	1 254
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	1 316	1 273	1 209	1 567	2 254	3 432	4 853	4 426	5 189
Sonstige Gründe .....	196	125	131	182	472	145	720	75	1 955
Zusammen ...	5 313	5 698	6 650	6 758	8 141	7 421	8 745	8 251	10 492

#### Gemeinden/Gv.<sup>1)</sup>

Dienstunfähigkeit .....	996	1 413	1 768	1 880	1 825	949	788	813	809
Erreichen einer Altersgrenze .....	1 586	1 555	1 463	1 338	1 567	1 637	1 958	2 377	2 478
Besondere Altersgrenze .....	149	233	254	316	374	301	237	314	355
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	184	280	246	312	352	318	213	385	351
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	989	819	822	495	524	430	509	511	422
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	264	223	141	215	317	588	999	1 167	1 350
Sonstige Gründe .....	146	352	304	496	592	227	288	296	775
Zusammen ...	2 728	3 320	3 535	3 714	3 984	2 813	3 034	3 486	4 062

#### Bundeseisenbahnvermögen

Dienstunfähigkeit .....	4 185	5 844	5 304	4 876	3 588	809	727	855	803
Erreichen einer Altersgrenze .....	833	582	374	149	199	195	263	269	320
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	50	36	25	26	43	22	23	17	15
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	517	320	244	27	6	8	14	19	20
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	266	226	105	96	150	165	226	233	285
Sonstige Gründe .....	-	1 746	3 614	2 785	-	1 919	2 096	-	-
Zusammen ...	5 018	8 172	9 292	7 810	3 787	2 923	3 086	1 124	1 123

1) Einschl. Zweckverbände.

## IV Lange Reihen

### 7 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt nach Beschäftigungsbereichen

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1995	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2008
<b>Post<sup>1)</sup></b>									
Dienstunfähigkeit .....	6 277	9 660	11 655	11 937	9 136	4 080	3 774	2 844	3 147
Erreichen einer Altersgrenze .....	2 607	706	205	176	139	215	409	449	567
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	311	75	12	23	37	28	25	50	50
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	1 908	405	112	62	32	84	140	115	162
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	388	226	81	91	70	103	244	284	355
Sonstige Gründe .....	170	12 504	6 540	5 945	45	76	8	3 568	3 253
Zusammen ...	9 054	22 870	18 400	18 058	9 320	4 371	4 191	6 861	6 967

1) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.

## IV Lange Reihen

### 8 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt im Schuldienst der Länder je Bundesland

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2007	2008
<b>Insgesamt</b>									
Dienstunfähigkeit .....	4 037	5 254	5 196	11 932	5 795	4 331	4 343	4 508	4 374
Erreichen einer Altersgrenze .....	3 412	4 116	4 888	6 652	8 310	11 018	13 718	15 121	15 100
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	263	519	737	1 317	1 405	1 438	1 350	1 565	1 755
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	2 660	3 038	3 493	4 156	4 829	5 535	6 059	6 361	5 663
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	489	559	658	1 179	2 076	4 045	6 309	7 195	7 682
Sonstige Gründe .....	15	25	23	16	20	13	12	10	13
Zusammen ...	7 464	9 395	10 107	18 600	14 125	15 362	18 073	19 639	19 487
<b>Früheres Bundesgebiet</b>									
Dienstunfähigkeit .....	.	.	.	.	.	.	4 292	4 434	4 303
Erreichen einer Altersgrenze .....	.	.	.	.	.	.	13 594	14 948	14 917
Besondere Altersgrenze .....	.	.	.	.	.	.	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	.	.	.	.	.	.	1 340	1 559	1 744
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	.	.	.	.	.	.	5 962	6 234	5 521
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	.	.	.	.	.	.	6 292	7 155	7 652
Sonstige Gründe .....	.	.	.	.	.	.	12	10	13
Zusammen ...	.	.	.	.	.	.	17 898	19 392	19 233
<b>Neue Länder</b>									
Dienstunfähigkeit .....	.	.	.	.	.	.	51	74	71
Erreichen einer Altersgrenze .....	.	.	.	.	.	.	124	173	183
Besondere Altersgrenze .....	.	.	.	.	.	.	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	.	.	.	.	.	.	10	6	11
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	.	.	.	.	.	.	97	127	142
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	.	.	.	.	.	.	17	40	30
Sonstige Gründe .....	.	.	.	.	.	.	-	-	-
Zusammen ...	.	.	.	.	.	.	175	247	254

## IV Lange Reihen

### 8 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt im Schuldienst der Länder je Bundesland

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1996 <sup>1)</sup>	1998	2000	2002	2004	2006	2007	2008
<b>Baden-Württemberg</b>									
Dienstunfähigkeit .....	391	628	457	1 521	861	756	656	630	634
Erreichen einer Altersgrenze .....	544	679	660	1 338	1 709	2 509	2 807	3 026	2 820
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	24	69	144	261	311	396	353	364	395
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	476	505	394	793	985	1 266	1 523	1 720	1 361
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	44	105	122	284	413	847	931	942	1 064
Sonstige Gründe .....	10	11	2	-	2	5	3	3	8
Zusammen ...	945	1 318	1 119	2 859	2 572	3 270	3 466	3 659	3 462
<b>Bayern</b>									
Dienstunfähigkeit .....	698	735	701	1 199	911	736	560	696	612
Erreichen einer Altersgrenze .....	474	459	627	937	1 172	1 828	1 855	2 073	2 392
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	24	41	92	226	246	234	159	163	249
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	440	411	529	706	922	1 571	623	378	330
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	10	7	6	5	4	23	1 073	1 532	1 813
Sonstige Gründe .....	-	1	2	1	2	-	-	-	2
Zusammen ...	1 172	1 195	1 330	2 137	2 085	2 564	2 415	2 769	3 006
<b>Berlin</b>									
Dienstunfähigkeit .....	188	243	278	821	350	233	295	274	230
Erreichen einer Altersgrenze .....	51	123	194	120	171	330	561	552	609
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	-	19	16	14	30	33	26	25	34
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	21	78	152	74	77	154	284	278	224
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	30	26	26	32	64	143	251	249	351
Sonstige Gründe .....	1	-	-	2	2	2	-	-	-
Zusammen ...	240	366	472	943	523	565	856	826	839

1) Bereinigte Werte (Baden-Württemberg).

## IV Lange Reihen

### 8 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt im Schuldienst der Länder je Bundesland

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2007	2008
<b>Bremen</b>									
Dienstunfähigkeit .....	20	54	76	162	4	45	44	49	51
Erreichen einer Altersgrenze .....	43	78	48	52	55	148	208	218	240
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	-	21	-	5	-	11	13	17	14
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	33	33	40	36	5	66	84	104	97
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	10	24	8	11	50	71	111	97	129
Sonstige Gründe .....	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Zusammen ...	63	132	124	214	59	194	252	267	291
<b>Hamburg</b>									
Dienstunfähigkeit .....	137	166	147	241	183	148	158	105	92
Erreichen einer Altersgrenze .....	115	127	180	262	327	303	535	486	430
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	5	5	14	16	35	20	29	26	19
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	100	107	156	219	259	213	371	329	309
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	10	15	10	27	33	70	135	131	102
Sonstige Gründe .....	-	-	3	3	-	-	-	-	-
Zusammen ...	252	293	330	506	510	451	693	591	522
<b>Hessen</b>									
Dienstunfähigkeit .....	418	605	692	1 963	580	256	326	343	254
Erreichen einer Altersgrenze .....	262	421	518	526	508	184	979	1 179	1 300
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	10	65	102	122	103	51	111	135	182
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	225	302	358	339	278	83	381	461	428
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	27	54	58	65	127	50	487	583	690
Sonstige Gründe .....	-	2	3	1	-	-	-	-	3
Zusammen ...	680	1 028	1 213	2 490	1 088	440	1 305	1 522	1 557

## IV Lange Reihen

### 8 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt im Schuldienst der Länder je Bundesland

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2007	2008
--	------	------	------	------	------	------	------	------	------

#### Niedersachsen

Dienstunfähigkeit .....	452	678	636	1 340	597	510	624	632	632
Erreichen einer Altersgrenze .....	449	521	767	879	1 169	1 459	1 747	1 995	2 020
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	18	34	64	69	98	123	124	167	198
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	370	437	642	689	912	969	1 135	1 260	1 209
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	61	50	61	121	159	367	488	568	613
Sonstige Gründe .....	-	-	1	1	-	-	4	2	-
Zusammen ...	901	1 199	1 404	2 220	1 766	1 969	2 375	2 629	2 652

#### Nordrhein-Westfalen

Dienstunfähigkeit .....	1 175	1 592	1 504	3 515	1 679	1 165	1 162	1 238	1 341
Erreichen einer Altersgrenze .....	1 002	1 171	1 238	1 788	2 128	2 871	3 187	3 498	3 262
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	135	189	216	459	402	409	407	506	500
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	658	786	748	844	855	695	967	1 016	1 001
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	209	196	274	485	871	1 767	1 813	1 976	1 761
Sonstige Gründe .....	4	6	7	6	13	-	4	1	-
Zusammen ...	2 181	2 769	2 749	5 309	3 820	4 036	4 353	4 737	4 603

#### Rheinland-Pfalz

Dienstunfähigkeit .....	254	283	370	658	234	162	185	135	139
Erreichen einer Altersgrenze .....	237	249	296	262	450	643	844	1 016	1 005
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	20	33	33	57	74	66	46	65	65
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	156	172	217	119	137	106	145	190	123
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	61	44	46	86	239	471	653	761	817
Sonstige Gründe .....	-	-	-	-	1	-	-	3	-
Zusammen ...	491	532	666	920	685	805	1 029	1 154	1 144

## IV Lange Reihen

### 8 Versorgungszugänge von Empfängern und Empfängerinnen von Ruhegehalt im Schuldienst der Länder je Bundesland

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles	1993	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2007	2008
<b>Saarland</b>									
Dienstunfähigkeit .....	93	58	98	172	163	119	115	145	124
Erreichen einer Altersgrenze .....	97	73	108	147	176	189	211	197	195
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	20	20	22	44	45	35	17	28	21
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	71	44	74	74	85	82	86	76	74
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	6	9	12	29	46	72	108	93	100
Sonstige Gründe .....	-	2	3	-	-	-	1	1	-
Zusammen ...	190	133	209	319	339	308	327	343	319
<b>Schleswig-Holstein</b>									
Dienstunfähigkeit .....	211	211	236	336	219	160	167	187	194
Erreichen einer Altersgrenze .....	138	215	252	340	434	523	660	708	644
Besondere Altersgrenze .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Antragsaltersgrenze 60. Lebensjahr .....	7	23	34	44	56	58	55	63	67
Antragsaltersgrenze 63. Lebensjahr.....	110	163	183	262	311	307	363	422	365
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr .....	21	29	35	34	67	158	242	223	212
Sonstige Gründe .....	-	3	2	2	-	1	-	-	-
Zusammen ...	349	429	490	678	653	684	827	895	838

## IV Lange Reihen

### 9 Durchschnittsalter der Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt bei Eintritt in den Ruhestand

Beschäftigungsbereich	1993	1995	1997	1999	2001	2003	2005	2007	2008
Unmittelbarer öffentlicher Dienst .....	57,4	57,2	56,4	56,4	56,8	58,7	59,3	60,0	60,1
Gebietskörperschaften .....	57,4	57,8	58,5	58,9	59,1	60,2	60,7	61,3	61,3
Bund .....	54,7	56,1	57,1	58,0	57,4	57,7	57,9	58,0	58,6
Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen .....	59,4	59,1	59,2	59,7	60,5	61,7	62,1	62,1	62,6
Berufssoldaten/-soldatinnen .....	52,6	52,7	53,0	53,3	53,7	53,8	53,5	53,2	53,5
Länder .....	58,8	58,5	59,0	59,1	59,5	60,8	61,3	61,9	61,7
Schuldienst .....	58,6	58,2	59,1	59,3	59,7	61,3	61,8	62,5	62,6
Vollzugsdienst.....	56,2	57,2	57,5	58,0	58,1	58,3	57,8	58,0	58,2
Übrige Bereiche .....	60,6	59,9	60,1	59,5	60,1	61,4	61,8	62,7	61,7
Gemeinden/Gv. <sup>1)</sup> .....	59,0	58,1	57,7	58,2	58,1	59,6	60,6	60,6	60,7
Bundeseisenbahnvermögen .....	57,8	57,4	57,2	56,4	53,9	56,6	56,6	56,0	57,4
Post <sup>2)</sup> .....	57,4	56,3	52,3	51,8	48,4	47,9	48,4	53,1	53,0

1) Einschl. Zweckverbände.

2) Deutsche Post AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Postbank AG.



## IV Lange Reihen

### 10 Versorgungsempfänger und -empfängerinnen der Länder am 1. Januar nach Beamtenversorgungsrecht

Land	1994	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2008	2009
Insgesamt .....	461 202	470 895	490 453	515 103	554 655	583 054	616 240	655 820	671 970
Früheres Bundesgebiet .....	461 163	470 589	489 401	512 961	550 557	576 470	606 758	642 669	656 724
Neue Länder .....	39	306	1 052	2 142	4 098	6 584	9 482	13 151	15 246
Baden-Württemberg .....	64 227	63 243	65 420	68 093	73 910	78 650	84 725	92 073	94 630
Bayern .....	78 252	80 575	82 488	85 766	90 701	94 764	100 032	105 565	109 319
Berlin .....	35 602	36 460	38 772	40 925	43 517	45 284	46 628	48 503	46 259
Brandenburg .....	11	51	176	315	549	946	1 530	2 150	2 589
Bremen .....	9 355	9 587	10 031	10 490	10 925	11 817	12 167	12 576	12 963
Hamburg .....	23 782	24 278	25 002	26 083	27 414	28 242	29 404	30 213	30 787
Hessen .....	42 053	42 920	44 688	47 245	52 334	54 089	55 876	57 616	58 786
Mecklenburg-Vorpommern .....	15	88	178	350	631	959	1 328	1 779	2 070
Niedersachsen .....	51 039	51 675	53 315	55 835	59 777	62 280	65 793	71 250	73 065
Nordrhein-Westfalen .....	101 690	105 938	111 810	118 376	128 085	135 060	143 105	152 271	156 661
Rheinland-Pfalz .....	27 042	27 529	28 386	29 405	30 844	31 672	32 626	34 129	34 810
Saarland .....	8 877	9 021	9 308	9 703	10 431	10 920	11 506	12 047	12 337
Sachsen .....	1	47	267	567	1 152	1 773	2 410	3 283	3 763
Sachsen-Anhalt .....	5	71	256	524	1 083	1 685	2 509	3 470	3 973
Schleswig-Holstein .....	19 244	19 363	20 181	21 040	22 619	23 692	24 896	26 426	27 107
Thüringen .....	7	49	175	386	683	1 221	1 705	2 469	2 851